

## Wirtschaft

Volksbank Breisgau Nord legt  
gutes Ergebnis vor (S. 19)



## Aktion

**10 000 Ostereier  
für die Kunden  
in Emmendingen!**

Holen Sie sich in Mitglieds-  
geschäften der Werbegemeinschaft  
beim Einkauf Ihr buntes Osterei!

## Rückblick

Tag der offenen Tür beim  
Goethe-Gymnasium (S. 8)



## Kontakt

Nutzen Sie **EM-EXTRA**  
für Ihre Informationen!

**Nächste Ausgabe:**

**Dienstag, 1. April 2008**

Postfach 1312, 79303 Emmendingen

E-Mail: [em-extra@web.de](mailto:em-extra@web.de)

Tel. 07641 - 9330919 • Fax 07641 - 9330912



Noch drei Monate bis zur ersten Emmendinger Leistungsschau und gestern Abend hatte das Organisationssteam zu einem Workshop mit Jörg Burghardt (rechts) eingeladen. Die Präsentation des Unternehmens im Rahmen der Messe aber auch vor allem das persönliche Auftreten gegenüber den Besuchern standen im Mittelpunkt des unterhaltenden und lehrreichen Abends, der allen auch viel Spaß bereitete. Mehr auf Seite 22.

Foto: Reinhard Laniot

Am kommenden Wochenende in Emmendingen

# Künstlermarkt und Kleinkunstpreis

Schon zum 24. Mal erwartet Günther Hoffmann von der Spielspirale „seine“ Künstler zum Markt auf dem Schlossplatz. „Seine“ Künstler, weil es doch einen festen Stamm bei den Teilnehmern gibt, die immer wieder gerne nach Emmendingen kommen. Ergänzt mit den Neulingen, die sich bei jeder Veranstaltung auch immer wieder einfinden, gibt dies die gute Mischung des Händlerangebotes in Emmendingen, das sich inzwischen schon weit herumgesprochen hat. Ergänzt wird der Markt nun auch schon zum siebten Mal mit der Verleihung des Emmendinger Kleinkunstpreises. Die Künstler haben wir in unserer letzten Ausgabe ausführlich vorgestellt, nun können Sie, liebe Leser sich an zwei Tagen im Schlosskeller selbst ein Bild von deren Angebot machen. Alles zu dieser Veranstaltung lesen Sie heute auf Seite 6!



Nach dem 1:1 am Samstag im Nachholspiel gegen Hausen empfängt der FCE am Samstag nun den SV Weil, und hofft auf einen Dreier im Kampf um den Klassenerhalt in der Verbandsliga. Mehr Seite 20!

Foto: Reinhard Laniot

Foto: Reinhard Laniot



## Gewinnen Sie ein professionelles Fotoshooting Gehen Sie auf „Hasenjagd“!

Viele Schaufenster in Emmendingen bieten derzeit lustigen Osterhasen ein nettes Zuhause. Das ist einfach wert, im Bild festgehalten zu werden. Gehen Sie auf „Hasenjagd“ und fotografieren Sie die lustigen Hasen! Senden Sie die Fotos an EM-EXTRA, Postfach 1312, 79303 Emmendingen oder schicken Sie uns Ihre Fotos per E-Mail ([em-extra@web.de](mailto:em-extra@web.de)). Unter allen Einsendern verlosen wir als Hauptpreis ein professionelles Fotoshooting, das für diese EM-EXTRA-AKTION vom Fotostudio Gräber, Kirchstraße in Emmendingen, zur Verfügung gestellt wurde. Also, Kamera schnappen, Schaufensterbummel machen und bei EM-EXTRA gewinnen! Alle Einsender nehmen an der Verlosung teil, wenn uns die Bilder bis zum 22. März erreicht haben.

# Emmendinger Unternehmen auf den Stadtfarben

**Hörwellness**  
 bel  **HÖRGERÄTE  
ENDERLE**  
 - Hörzentrum -  
**pro akustik** Alle Kassen

- Modernste Messverfahren
- Hörgeräte aller Marken
- Hörgeräte-Versorgung für Kinder
- Hilfsmittel für TV und Telefon
- Cochlear-Implant-Service
- Fachbereich  
Tinnitus- und Hyperakusis
- Lärmschutz, Batterien 

EM · Cornelia-Passage 8  
Tel. 07641 - 68 40

Beratung & Verkauf ■ ISDN  
 DSL ■ Internet ■ Service

**ARCOR-Store**  
 Montag  
 9.30 - 12.00 ■ 14.00 - 17.30 Uhr  
 Dienstag - Freitag  
 14.00 - 18.00 Uhr  
 Mittwoch geschlossen  
 oder  
 Termine nach Vereinbarung  
 unter

**Tel. 07641 - 9 62 92 70**  
**Mobil 0152 - 01983537**

Einkaufszentrum  
 Schillerstraße 21-3  
 79312 Emmendingen

**jeans halle**  [www.jeansprofis.com](http://www.jeansprofis.com)

**Neueröffnungsangebote  
 20% auf Levi's,  
 Lee, Wrangler!**  
**Vom 07. bis 15. März!**

**jeanshalle • Emmendingen • Schwarzwaldstr. 3**

**EM-EXTRA:** Der RICHTIGE Werbeträger für  
 einheimische Unternehmen



**Farbenfrohe  
 Frühjahrsangebote**

**City Mode**  
 Franz-Josef-Baumgartner-Str. 1/1  
 Emmendingen, Tel. 9 59 69 17

**My Fashion**  
 Markgrafenstraße 2  
 Emmendingen  
 Tel. 07641 - 9 36 96 44

**März / April-Angebot**

**S · Line**  
 Kosmetikstudio und Nagelmodellage

*Verwöhnen Sie doch mal Ihre Lieben zu Ostern!*

**Verwöhnbehandlung (120 Min.) statt 51,- nur 45,-**  
 Reinigung, Augenbrauenkorrektur, Enzympeeling mit Entfernung von Hautunreinheiten,  
 Gesichts u. Nackenmassage, Verwöhnmaske, Augen u. Halspackung, Tages o. Nachtpflege.

**Kosmetische Fußpflege statt 18,- nur 15,-**

**Augenbrauen zupfen & Wimpern färben  
 statt 13,- nur 10,-**

*Auf Ihr Kommen freuen sich Karin Becke und Sandra Ernst*

Sandra Ernst • 79312 EM-Wasser • Tel. 0 76 41 / 934 89 14

## NEU: Große übersichtliche Eistheke

Das **Saviane-Team** dankt allen **Kunden** für die **Treue** und **wünscht frohe Ostern!**



## Blum-Jundt präsentiert sandwich\_Promotion

Freitag, 14. März  
10 - 18 Uhr  
Mitten in Emmendingen



Ihr Zuhause - **Im Grünen** nur 15€/Monat Heizkosten!

**Doppelhaushälfte schlüsselfertig ab 249.000,-**  
In ruhiger Lage (Emmendingen-Kollmannswiese)

- Umweltfreundliche Massivbauweise:
  - Höherer Standard als KfW 40
  - Passivhaus-Standard auf Wunsch
- Hochwertigste Haustechnik:
  - Solaranlage
  - Wärmerückgewinnung
  - Fußbodenheizung
- Mögliche finanzielle Förderungen:
  - Lakra-Kredit und KfW-Kredit

Gleich anrufen und informieren:  
Tel: 07641 / 93 33 0 28

TerraCon GbR BauRütagengesellschaft | Talstraße 14 | 79312 Emmendingen | info@terracon-gbr.de



**Wir wünschen allen unseren Kunden frohe Ostern!**

**Kamm & Schere**  
Markgrafenstr. 43 • 79312 Emmendingen • Tel. 07641 - 57 42 49

# FRÜHLING 2008

DAMEN & HERREN-MODE MIT STARKEN MARKEN



## MODEBOX

EMMENDINGEN - Marktplatz 12 (Stadtmitte)

Mo - Fr 9:30 - 19 Uhr - Sa 9:30 - 16 Uhr - www.modebox.de

*Gemütlich in persönlicher Atmosphäre!*

## Cafe Plausch

*Ostersonntag geschlossen*

### Ostersonntag, 23. März Frühstücksbüfett

Um Voranmeldung wird gebeten!

Täglich 9 Uhr bis 18 Uhr geöffnet - Dienstag Ruhetag  
Lessingstraße 30 • 79312 Emmendingen • Tel. 07641/9543496

# Herzlichen Glückwunsch!

Unser Verbundpartner Union Investment erhielt von der Zeitschrift Capital zum sechsten Mal die Bestnote "5 Sterne".

★★★★★ für

- die Qualität der Fonds
- das Management
- den Service
- die Produktpalette



Vertrauen auch Sie unserem ausgezeichneten Partner Union Investment.

Gern informiert Sie Ihr Berater über die Produkte und Leistungen von Union Investment.

Telefon 07641/588-0 • www.voba-breisgau-nord.de



...näher dran!

## Schnelle Hilfe - Service und Notruf

**Polizei:** 110 • **Feuerwehr:** 112 • **Rettungsdienst und Notarzt:** 112

**Giftnotruf:** 0761 / 19240

**Notfalldienst - Ärzte:** Telefon 01805-19292-320 - an Wochenenden und Feiertagen rund um die Uhr und an Werktagen von 19 bis 8 Uhr

**Notfalldienst - Zahnärzte:** Zu erfragen unter Telefon 07641 / 4601-51 (Deutsches Rotes Kreuz)

Notruf-Fax an die Rettungs- und Feuerwehrleitstelle (nur für schwerhörige, ertaubte, gehörlose und sprachgeschädigte Personen): Fax 07641 / 4601-77

**Kinder-/Jugendtelefon:** 0800 1110333

**Elterntelefon:** 0800 1110550

**Caritasverband und Förderverein für caritative Dienste:** Betreuungsgruppe für demenziell Erkrankte montags und mittwochs in der Seniorenwohnanlage Bleiche-Bürkle von 14-18 Uhr. Anmeldung und Information: Telefon 07641-9214-112

**Nachbarschaftshilfe:** Telefon 07641-9214-601 (Frau Klees)

## Stadtbibliothek in den Osterferien geöffnet

Die Stadtbibliothek Emmendingen ist während der Osterferien geöffnet, lediglich am Karsamstag, 22. März, ist die Stadtbibliothek geschlossen.

## Krämermärkte in Emmendingen

Auf dem Marktplatz am alten Rathaus in Emmendingen finden an folgenden Terminen die Krämermärkte immer mittwochs statt: 9. April, 14. Mai, 10. September und 22. Oktober. Marktbeginn ist jeweils um 8 Uhr.

## Sperrung der Innenstadt wegen Künstlermarkt

Anlässlich des Künstlermarktes ist die Innenstadt zwischen altem Rathaus und Emmendinger Stadttor von kommenden Freitag, 14. März ab 19 Uhr bis kommenden Sonntag, 16. März, 22 Uhr, für den Verkehr gesperrt.

## EM-EXTRA-Gewinner „Glückstelefon-Aktion“ vom 28. Februar

EM-EXTRA verlost in Ausgabe 4 am 28. Februar in einer „Glückstelefon-Aktion“ zwei Mal zwei Eintrittskarten für die Premiere zu „Mir gäbbat nix“.

Die Gewinner Elvira Hafner aus Malterdingen und Roland Graf aus Wasser erhielten die Freikarten zu Eberhard Sorgs sechstem schwäbischen Solokabarettprogramm in der Festhalle des Zentrums für Psychiatrie in Emmendingen.

# Morgen, Mittwoch, erstes Treffen für Emmendinger Wohlfühltag am 5. Juli

Abschalten, den Alltag vergessen, Körper und Geist verwöhnen, Entspannung, Gutes tun für die Gesundheit – all das bietet Emmendingen!

Wer kennt es nicht? Termine, Stress und Hektik prägen unseren Alltag und tragen dazu bei, dass unsere Gesundheit zu kurz kommt. Dabei sollten wir gerade auf die Signale unseres Körpers hören.

Mit dem 1. Emmendinger Wohlfühltag am 5. Juli auf dem Marktplatz

wollen der Gewerbeverein und die Stadt Emmendingen der Bevölkerung die Chance geben, dem Alltag zu entfliehen, sich wieder einmal richtig wohl zu fühlen und zu entspannen, sich verwöhnen zu lassen, sich etwas Besonderes zu gönnen und dabei auch die Möglichkeit haben, das breite Angebotsspektrum der Wohlfühlstadt Emmendingen kennen zu lernen.

Praxen, Betriebe und Dienstleister, die einen Beitrag zum Gelingen des

Wohlfühltag leisten möchten, können sich morgen, Mittwoch, 12. März, um 19.30 Uhr, im Restaurant Campus (Wintergarten), Am Sportfeld 10, über Details informieren.

Anmeldung zum Informationstreffen beim Gewerbeverein Emmendingen, Telefon 07641 / 42800 oder bei der Stadt Emmendingen, Telefon 07641 / 452-570. Weitere Infos auch unter [www.gewerbeverein-emmendingen.de](http://www.gewerbeverein-emmendingen.de)

## Emmendingen soll in Stadtfarben blühen! Pflanzenpaten gesucht!

Emmendingen soll blau-gelb-rot blühen, das hat sich der Arbeitskreis Image und Stadtmarketing der Emmendinger Zukunftswerkstatt als nächste Aufgabe gestellt.

Nach der erfolgreichen Aktion „Adventskalender am Schlosserhaus“, bei der in der Adventszeit täglich eine Märchenfee die Kinder faszinierte, soll nun die Große Kreisstadt in ihren Stadtfarben blühen.

Vorstellen kann man sich das an gut frequentierten Punkten im etwas größeren Rahmen und in der gesamten Stadt an jedem Haus, in jedem Garten. Für die größeren Flächen (z.B. bei der Freiburger Brücke) sucht der Arbeitskreis nun Bürgerinnen und Bürger, Vereine, Organisationen, Jugend-

gruppen oder Schulen die bereit sind, als „Pate“ diese Blumenpflanzungen zu betreuen. Damit dies neben dem ideellen Engagement auch darüber hinaus noch attraktiv wird, nehmen alle Pflanzenpaten zum Jahresende an der Verlosung von „Blütenpreisen“ teil. So gibt es neben anderem eine Fahrt auf die Insel Mainau und auch Gutscheine für einen Blumeneinkauf zu gewinnen.

Näheres zur Bepflanzung und zur Betreuung bestimmter Flächen wird dann persönlich mit den ehrenamtlichen Organisationen des Arbeitskreises besprochen.

Interessenten wenden sich bei der Stadtverwaltung an Beate Desenzani, Telefon 452-212.

## FDP-Fraktion mahnt zur Verkehrsberuhigung Innenstadt: „Fehler nicht wiederholen!“

(mb) - Die FDP-Fraktion mahnt mehr Gelassenheit der Stadträte bei der Weiterentwicklung der Innenstadt mit dem Ziel einer Verkehrsberuhigung an.

In einer Pressemitteilung heißt es: „Das ständige Drängen nach Beschleunigung schadet dem Ziel einvernehmlich für unsere Stadt das Beste zu erreichen. Konsens ist, dass mit der Umgestaltung des Bereichs zwischen Marktplatz und Stadttor eine Verkehrsberuhigung der Innenstadt erreicht werden soll. Nach Schaffung weiterer Rahmenbedingungen insbesondere eines Verkehrsleitsystems soll dann endgültig über die Verkehrsberuhigung entschieden werden. Diese Rahmenbedingungen sollen mit den betroffenen Bürgern entwickelt werden. Fakt ist, dass die Mehrheit des Stadtrates für die Realisierung einer Fußgängerzone ist. Das auch öffentliche Drängen nach Beschleunigung des Entwidmungs-

verfahrens und der Umgestaltung in Teilbereichen schafft nur unnötigen Zwist. Statt zunächst das Verkehrsleitsystem umzusetzen und zu zeigen, wie bereits dadurch die Verkehrsführung verbessert werden kann, werden durch die zwangsläufig mit Umbaumaßnahmen verbundenen Behinderungen die Bürger verunsichert, ohne dass sich etwas zum Besseren ändert. Nur ein Zeichen zu setzen, dass sich überhaupt etwas tut, ist zu wenig. Aber darum geht es Teilen des Stadtrates derzeit. Es ist zu befürchten, dass Fehler der Vergangenheit wiederholt werden. Vorrangig sollten die Innenstadt und die Wohngebiete durch ein Verkehrsleitsystem sowie durch eine beschränkte Durchlässigkeit der Rheinstraße über den Bahnhofsparkplatz, über die bereits ein breiter Konsens hergestellt wurde, vom Verkehr entlastet werden. Zum Ausgleich der vielseitigen Interessen ist Geduld gefragt, nicht Eile!“

## Freitag: Öffentliches Gespräch zwischen Kultur und Wirtschaft

Die Interessengemeinschaft Kultur lädt in Absprache mit dem Emmendinger Gewerbeverein auf Freitag, 14. März (19 Uhr, Café Dackler), zu einem öffentlichen Gespräch über Möglichkeiten der Zusammenarbeit von Kultur und Wirtschaft in Emmendingen ein. Es versteht sich fast von selbst, dass ein vielfältiges kulturelles Leben auch einen Standortvorteil für die Stadt bedeutet. In dem Gespräch über Kultur und Wirtschaft soll ausgelotet werden, wie die beiden sich gegenseitig stärken und vielleicht bereichern können. Dabei soll das „Emmendinger Manifest“ der Interessengemeinschaft Kultur zugrunde gelegt werden. Es gibt eine Definition des Begriffes Städtische Kultur und beschreibt die drei Säulen, auf denen sie ruht: Bürgerschaft, Politik und Wirtschaft. Die Moderation wird Gerhard Walser (Badi-sche Zeitung) übernehmen.

## Anmeldung für Schuljahr 2008/09

Die Anmeldungen der Schulanfänger und Untersuchungen durch das Gesundheitsamt an der Fritz-Boehle-Grundschule finden zwischen dem 7. und 17. April statt. Alle Eltern, deren schulpflichtige Kinder bis zum 30. September 2008 sechs Jahre alt werden, erhalten schriftlich einen Anmelde- und Untersuchungstermin. Nicht schulpflichtige aber bereits schulpflichtige Kinder, können angemeldet werden: Terminabsprache, Telefon 07641/959739-0. Zur Anmeldung und Untersuchung mitbringen: Geburts- oder Abstammungsurkunde, Impfpass und Vorsorge-Untersuchungsheft.

# „Innenstadt-Shopping“

Bummeln & Einkaufen im Zentrum von Emmendingen



Kompressionsstrümpfe/ -hosen,  
Bandagen (jeglicher Art),  
Brustprothetik

Wir beraten Sie auch Zuhause!

Sanitätshaus Compliance  
Lammstraße 16



Bogner

Pulli  
€ 109,-

Bluse  
€ 89,90

Rock  
€ 139,-

M&S Boutique  
Landvogtei 5

Black & White  
Sommer-Blazer

€ 169,-



TUZZI

Boutique am Tor

Lammstraße 21  
79312 Emmendingen



Dr. Hauschka  
Rosenblüten  
Körperöl, 100 ml  
€ 15,95

Schaum &  
Traum  
Lammstraße 15



Verschiedene Figuren,  
Stück ab € 14,90

Dekor & more  
Lammstraße 27



HP  
Druckpatrone,  
Nr. 56, schwarz  
€ 17,84

Blum  
Bürowelt  
Bundesstr. 8

2 verschiedene  
13x18 Fotos nur  
€ 29,90



Fotostudio  
mit Herz  
Kirchstraße 9



Reisenthel-Shopper  
€ 8,95

Blum Papier + Trends  
Kirchstraße 2

détail die goldschmiede

Westend 9



Ring - Silber  
mit purem Gold  
belötet,  
Brillant 0,025 ct,  
€ 325,-

pro Naturführer  
€ 2,99



Blum Buchhandlung  
Lammstr. 12

# EM 2008

## Termine

### 5./6. April:

Emmendinger Gesundheitstage

### 27. April:

Rad-Sonntag (Radmarkt, Geschäfte geöffnet)

### 31. Mai:

125 Jahre Vereinigung Nieder-Emmendingen mit Emmendingen. Fest um die Maja, 11-1 Uhr

### 14./15. Juni

1. Leistungsschau Emmendingen, Samstag 16-24 Uhr, Sonntag 11-18 Uhr

### 15.-18. August:

37. Breisgauer Weinfest

### 26. Oktober:

Brettli-Märkte mit verkaufsoffenem Sonntag

## Morgen von 17 - 18 Uhr:

### FemmesTische - Mehr als Kinder, Küche und Kirche

FemmesTische sind eine Präventionskampagne der bwlv Fachstelle Sucht, der Erziehungsberatungsstelle und anderen und werden seit sieben Jahren veranstaltet. Ähnlich wie bei Tupper treffen sich hier Frauen bei einer Gastgeberin zu Hause. Als „Ware“ steht bei FemmesTische jedoch kein Produkt, sondern der Austausch zu einem interessanten Thema aus Erziehung, Gesundheit und Familie im Zentrum. Hier entwickeln Gastgeberin und Gäste neue Ideen für den Alltag und lernen andere Menschen kennen. Jetzt können sich Frauen wieder als Moderatorin bewerben. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Alles was sie brauchen sind Lust auf neue Kontakte und Austausch mit anderen, eigene Erfahrungen in Familie und Erziehung und ein bisschen Zeit. Die Moderatorin wählt die Gastgeberin aus, sorgt für eine angenehme Gesprächsatmosphäre und führt durch das Thema. Interessierte Frauen bekommen schnelle Informationen bei Claudia Brombacher, Erziehungs- und Familienberatungsstelle, Tel. 07641/451-341 oder Joachim Blank, bwlv Fachstelle Sucht, Tel. 07641/933589-11. Das Infogespräch findet am 12. März, von 17 bis 18 Uhr in der Erziehungsberatungsstelle, Gartenstraße 30 in Emmendingen statt.

### Flohmarkt „Rund ums Kind“

Einen Kindersachenflohmarkt in der Turn- und Festhalle in Windenreute veranstaltet die Grundschule Windenreute-Maleck am 12. April. Zwischen 10 und 15 Uhr wird alles „Rund ums Kind“ angeboten. Anmeldungen und Informationen bei Silvia Eisenmann, Telefon 07641 / 570200.

### Tennisclub Mündingen tagt

Am kommenden Freitag, 14. März, findet um 20 Uhr im Vereinsheim des Tennisclubs Mündingen die Jahreshauptversammlung statt. Auf der Tagesordnung stehen außer den Berichten auch Neuwahlen und eine Satzungsänderung.

## Wochenende: Emmendinger Künstlermarkt und Emmendinger Kleinkunstpreis

Zum 24. Mal findet am kommenden Samstag und Sonntag, 15. und 16. März, der Emmendinger Künstlermarkt statt. Aussteller aus der Bundesrepublik und dem benachbarten Ausland geben sich wieder ein Stelldichein und verwandeln die Straßen, Gassen und Winkel rund um das Markgrafenschloss in eine bunte Budenstadt. Bilder, Skulpturen, Tuch und Ton, skurile Metallfiguren und vieles mehr können Kunstfreunde bewundern und natürlich auch erstehen. An vielen Ständen können die Besucher den Kunstschaffenden über die Schulter schauen und einen Einblick in deren Handwerk bekommen. Mitmachangebote für Kinder werden auf der Schlosswiese angeboten und an einigen Ständen können Kinder aus verschiedenen Materialien kleine Kunstwerke herstellen oder auf den Ponys reiten.

Am Samstag und Sonntag, jeweils um

14 und 16 Uhr sowie bei der Samstagabendgala um 20 Uhr wetteifern sieben Künstler um den 7. Emmendinger Kleinkunstpreis im Schlosskeller. An beiden Nachmittagen unterhalten die internationalen Künstler das Publikum mit kostenfreien Ausschnitten aus ihren Zauber-, Comedy-, Jonglage- und Theaterprogrammen.

Am Samstagabend verleihen die Besucher der Gala den Publikumspreis und am Sonntagnachmittag gegen 17.30 Uhr überreicht Oberbürgermeister Stefan Schlatterer den offiziellen 7. Emmendinger Kleinkunstpreis. An beiden Tagen führt Rainer Glaser vom Schlosskellerverein durch das Programm.



Lux Theater des Moments

### Vormerken: „Geschwisterschule“ des Kreiskrankenhauses

Kreis Emmendingen (us). Weil sich vieles für Geschwister ändert, wenn ein neues Baby ins Haus kommt, bietet das Kreiskrankenhaus Emmendingen immer am letzten Samstag im Monat eine „Geschwisterschule“ in den Räumen der Hebammenpraxis „Rund ums B“ (im Nebengebäude des Kreiskrankenhauses). Nächster Ter-

min ist am Samstag, 29. März.

Die Kinder lernen alles über die Geburt und den Umgang mit ihrem neuen Schwesterchen oder Brüderchen. Die Kurse beginnen um 9.30 Uhr und enden gegen 12 Uhr. Sie sind für Kinder von drei bis sieben Jahren geeignet. Anmeldung und Infos: Kreiskrankenhaus Telefon 07641 / 4542271.

### Derwische tanzen im Schlosskeller

Zum Auftakt der Nada Brahma Konzertreihe gastieren die Sufis Scheik Hassan Dyck & friends mit „The Sufi Path of Love“ am kommenden Donnerstag, 13. März (20.30 Uhr) im Schlosskeller. Dazu drehen sich Derwische in ihrem mystischen Kreistanz. Einlass ab 19.30 Uhr.

### Versammlung der Evangelischen Bezirksjugend in der Pauluskirche

Die Evangelische Bezirksjugend lädt neben den Delegierten und Jugendältesten auch alle an der Kinder- und Jugendarbeit Interessierten ein zu ihrer nächsten Bezirksversammlung. Für die neuen Delegierten und Jugendältesten, die nach den Kirchengemeinderatswahlen im vergangenen November die Kinder- und Jugendarbeit sowohl ihrer Gemeinden als auch die des Bezirks vertreten, ist dieses die erste gemeinsame Versammlung. Die Themenvielfalt ist entsprechend gefächert und reicht

von „B“ wie „Bezirkspatenschaft“ bis „V“ wie Verschiedenes. Besondere Tagesordnungspunkte sind die Nachwahlen zum Leitungskreis und die Überreichung der Jugendleiterkarten („Juleicas“) an erfolgreiche Kursabsolventen.

Die Versammlung findet statt am Donnerstag, 13. März im Gemeindegottesdienstsaal der Pauluskirche (Dahlienweg 22) und beginnt um 20 Uhr.

Weitere Informationen bei Bezirksjugendreferent Joost Wejwer, Telefon 07641 / 9356789.

### Fastenaktion zu „Armut und Reichtum“

Die evangelische Kirche in Kooperation mit der Diakonie, Markt 15 und sozialen Einrichtungen in Emmendingen veranstaltet Gesprächsabende zum Thema Armut. Im Anschluss an eine Andacht und einem Impulsreferat gibt es die Möglichkeit des Gedankenaustauschs. Beginn: jeweils 20 Uhr in der evangelischen Stadtkirche. Themenabende: 12. März: „Fasten in anderen Religionen, Erfahrungen mit Fasten“ - dabei sein werden der Imam der Emmendinger Moschee und Vertreter des türkisch-moslemischen Vereins. 19. März: Kinder und Jugendliche – Opfer von Armut. Spenden in der Fastenzeit helfen in diesem Jahr in Not geratenen Familien. Spendenkonto des Diakonischen Werkes: Evangelische Kreditgenossenschaft Kassel, BLZ 520 604 10, Konto-Nr. 5020514, Kennwort: „Kirchliche Sozialarbeit“

### Impressum (EM-EXTRA mit RegioTrends):

Herausgeber: RegioMedia GmbH, Kollmarsreuter Straße 79, 79312 Emmendingen, Geschäftsführung: Reinhard Laniot - Geschäftsstelle EM-EXTRA: Kollmarsreuter Straße 79, Tel. 07641/9330919, Fax 07641/9330912 - E-Mail: em-extra@web.de - Verantwortlich für den Inhalt: Reinhard Laniot - Druck: Druckzentrum Südwest GmbH, 78052 VS-Villingen - Anzeigenpreisliste Nr. 2 vom 15. September 2007 ist gültig. Nachdruck und Verwertung nur mit Quellenangabe und nur mit Genehmigung des Herausgebers.

# „Innenstadt-Shopping“

Bummeln & Einkaufen im Zentrum von Emmendingen



Event mit Ganganalyse  
am Donnerstag,  
27. März von 10-18 Uhr

**Orthopädie-Schuhtechnik  
Adler**

Cornelia-Passage 4  
79312 Emmendingen



Evileye pro,  
Adidas Sportbrille,  
antifog, verspiegelt,

€ 179,-

**Wipfler Augenoptik**

Lammstraße 19  
79312 Emmendingen



Saeco,  
Talea-Ring Plus,  
weiß  
Service &  
Beratung

**Elektro Ott**

Markgrafenstr. 51  
79312  
Emmendingen



Brillenetui (Leder) aus Indien

€ 8,90

**Eine Welt Laden**

Markgrafenstr. 5, 79312 Emmendingen



**Tipps für Ihre  
„Hasenjagd“  
in Emmendingen**



## Fritz-Boehle-Schule: Uneinigkeit über Form der Ganztageschule

(dw) - Am Donnerstag lud die Stadtverwaltung Emmendingen in Zusammenarbeit mit der Fritz-Boehle-Grundschule zu einem Informationsabend über den Start der Ganztagschule 2010/11 ein. Nach der Begrüßung durch OB Stefan Schlatterer referierte Hans-Jörg Jenne die Entwicklung der Ganztagschule in Emmendingen. Über Rechtliches und Organisatorisches zur künftigen Ganztags-Grundschule informierte danach Rektorin Barbara Ludwig. Der Rektor der Kastelbergschule in Waldkirch, Thomas Kanstinger, berichtete über bereits eingeführten Ganztagesbetrieb in Waldkirch. Das Konzept der künftigen Ganztages-Grundschule stellten Lehrerinnen der Fritz-Boehle-Grundschule vor. Im Laufe der Informationsveranstaltung wurde deutlich, dass noch keine Einigung darüber besteht, ob Regel- und Ganztageschüler gemeinsam oder getrennt unterrichtet werden sollen. Während die Mehrheit der Lehrkräfte an der Fritz-Boehle-Schule für gemeinsamen Unterricht plädiert, bevorzugt die Stadt eine Trennung der Klassen. Darüber, welcher Weg in Zukunft gegangen werden soll, werden Stadt und Schule in nächster Zeit noch sprechen müssen.



Schulleiterin  
Barbara  
Ludwig

## Feuerwehr rückte im Jahr 2007 im Schnitt 3,25 Mal pro Woche aus

(dw) - Bei der Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Emmendingen, am 29. Februar im Gerätehaus am Elzdamm, zog Kommandant Karlo Rieth eine positive Bilanz für das Jahr 2007. Die Abteilung Emmendingen besteht aus 61 Aktiven, darunter ist Diana Schlegel die einzige Feuerwehrfrau. Schriftführer Konrad Meicher präsentierte den Jahresrückblick. Zu 169 Einsätzen musste die Freiwillige Feuerwehr ausrücken. Das sind im Schnitt 3,25 Einsätze pro Woche. Kreisbrandmeister Jörg Berger betonte, wie zuverlässig, gewissenhaft und schnell die Freiwillige Feuerwehr arbeitet. So konnte die Feuerwehr in der Nacht zuvor bei einem Großbrand auf einem Hof in Freiamt verhindern, dass Personen zu Schaden kamen.

OB-Stellvertreter Joachim Saar bedankte sich in seiner Ansprache auch bei den Angehörigen der Feuerwehrmänner und -frauen.

Walter Bockstahler, der 1956 der Freiwilligen Feuerwehr beitrug, wurde zum Ehrenmitglied ernannt. Befördert wurden: Ralph Bühler (Feuerwehrmann); Ingo Bühler, Matthias Gaß, Simon Kimminich, Fabian Marquardt und Fabian Meier (Oberfeuerwehrmann); Alexander Zahn (Löschmeister); Ingo Buderer, Mike Kern, Jürgen Ziser und Florian Zuckschwerdt (Oberlöschmeister).

## Goethe-Gymnasium Emmendingen: Information und Präsentation vom Trampolinspringen bis zur Opern-AG

(dw) - Am Freitag konnten sich Eltern und Kinder beim Tag der offenen Tür des Goethe-Gymnasiums Emmendingen (GGE) über die Schule informieren. Neben unterschiedlichen Informationsveranstaltungen für Viertklässler und deren Eltern, gab es

Präsentationen von Schülerinnen und Schülern der fünften Klassen: Biologie-Experimente, Chemie-Versuche, Lieder aus dem Musikunterricht, Englisch, Trampolinspringen, Ergebnisse aus dem Kunstunterricht und die Probenarbeit aus der Opern-AG.

Außerdem organisierten die Fünftklässler eine Schulrallye durch das GGE. Zu sehen gab es auch Jazztanztanzvorführungen.

Organisiert haben den Tag der offenen Tür Schulleitung, Lehrkräfte und Elternbeiräte gemeinsam.



Die Hauptorganisatoren: Alexander Trautmann, Wilfried Baumann (Elternbeirat), Annette Greiner (Elternbeiratsvorsitzende), Abteilungsleiter Alexander Merk und Schulleiter Christoph Griebhaber.

## Markgrafen Realschule: Tag der offenen Tür fand bei Eltern und Kindern großen Zuspruch

(dw) - Am Donnerstag konnten sich Eltern und zukünftige Schülerinnen und Schüler beim Tag der offenen Tür über die Markgrafen-Realschule informieren.

Darbietungen gab es von der Band-AG sowie der Tanz-AG. Die Theater-AG lud zum Mitspielen ein. Daneben gab es Einblicke in Fächer wie NWA (naturwissenschaftliches Arbeiten), in dem Schüler Experimente vorführten. Zahlreiche Eltern und deren Kinder nutzten die Gelegenheit, sich einen Eindruck von der Markgrafen-Realschule zu verschaffen und so der Entscheidung, welche weiterführende Schule die richtige ist, ein Stück näher zu kommen.



Theater-AG mit Leiter Michael Bergis.

Alle Fotos: D. Watzka

## ELSTER-Aktionstag stieß auf breites Interesse



(dw) - Am Samstag fand im Finanzamt Emmendingen der große ELSTER-Aktionstag statt. Neben steuerlichen Fachvorträgen gab es für die Besucher Informationen über das elektronische Steuererklärungsverfahren (ELSTER). Außerdem konnten

sich Realschulabgänger und Abiturienten über Ausbildungsgänge beim Finanzamt informieren. Die Hauptorganisatoren Gerhard Leininger (Ausbildungsleiter Finanzamt) und Anton Krauss (ELSTER-Ansprechpartner und EDV-Hauptsachgebietsleiter) zeigten sich zufrieden über das Interesse.

Mittlerweile liege die Teilnahmequote an ELSTER bei zwölf Prozent, angestrebt werde eine Quote von zwanzig Prozent, so Gerhard Leininger.

Wer sich über ELSTER informieren möchte, kann das entweder direkt beim Finanzamt oder telefonisch bei einem der ELSTER-Ansprechpartner unter Telefon: 07641-450104 (Herr Krauss), 07641-450120 (Herr Herr), 07641-450167 (Herr Rießle), oder 07641-450341 (Herr Gebhardt).



Gerhard Leininger, Melanie Methe, Anton Krauss, Martin Schneider

# „Saubere Stadt“: Rund 100 Müllsäcke wurden gefüllt



Fotos: R. Laniot, N. Malkoc

## Polizeinotizen: Hinweise erbeten

**Diesel abgezapft und Navi entwendet:** Unbekannte brachen in der Nacht von Freitag auf Samstag einen grünen Audi A3 auf. Dieser war auf dem Parkplatz der Rheinstraße in Emmendingen geparkt. An dem Auto wurde die Heckscheibe eingeschlagen um in das Innere zu gelangen. Die Täter entwendeten einen im Kofferraum befindlichen sogenannten Subwoofer.

**Heckscheibe eingeschlagen:** In der Nacht von Sonntag auf Montag wurde ein geparkter Sattelzug, der auf dem Parkplatz des ehemaligen Baumarktes Oettle in der Carl-Helbing-Straße in Emmendingen stand, durch Unbekannte aufgebrochen. Aus der Fahrerkabine wurde unter anderem das Navigationsgerät entwendet. Die Täter zapften ferner etwa 100 Liter Dieseldieselkraftstoff aus dem Tank ab. Wer Beobachtungen in einem der Fälle gemacht hat, sollte sich mit dem Polizeirevier Emmendingen in Verbindung setzen. Telefon: 07641/582-0.



Jung und Alt, insgesamt 104 fleißige Helfer, trugen am Samstagvormittag dazu bei, dass die Stadt Emmendingen sowie auch die Ortsteile Wasser und Kollmarsreute, zumindest für eine kurze Zeit wieder sauber sind. Knapp 100 Müllsäcke wurden mit dem ganzen Unrat gefüllt, die von Mitarbeitern in städtischen Fahrzeugen an Sammelstellen abgeholt wurden. Nach ihrem Einsatz konnten sich die Helfer mit einem Vesper im Aufenthaltsraum des Zentralen Betriebshofes an der Elz stärken. In Vertretung von OB Schlatterer dankte Joachim Saar allen „Saubermännern“ für ihre Hilfe beim Aktionstag „Saubere Stadt“. Mit dabei auch Schulklassen, Jugendgruppen (z.B. FCE) und die Feuerwehr mit 30 Personen, die alle städtischen Brunnen säuberte.



Franziska Krieger und Denis Durst (Klasse 6a der Fritz-Boehle-Schule) waren mit ihren Klassenkameraden mit dabei.



OB-Stellvertreter Dr. Johannes Fechner half tatkräftig mit.



Sporterfahrenes Duo: Helge Gutting und Dieter Kopp



Ortschaften stark vertreten: Heinz Sillmann, Martina Weber, Karl Pleuler (v.l.)

## EM-EXTRA

### Blick zurück

Dem Verdi-Aufruf zum Protest bei den Tarifauseinandersetzungen im öffentlichen Dienst sind am **Donnerstag, 6. März** rund 150 Beschäftigte des Emmendinger Landratsamtes gefolgt. Die Arbeitnehmer fordern acht Prozent mehr Lohn.

Am **Mittwoch, 5. März**, kündigte der 35-jährige SPD-Kreisvorsitzende Dr. Johannes Fechner an, dass er sich im kommenden Jahr nochmals um das Bundestagsmandat der SPD im Wahlkreis Emmendingen-Lahr bewerben will.

Seit **vergangener Woche** stehen neue Parkplätze nahe der Innenstadt zur Verfügung: Auf dem Gelände des ehemaligen Gaswerkes am Elzdamm darf mit Parkscheibe zwei Stunden geparkt werden.

Der Stadtrat beschloss am **Dienstag, 4. März**, dass der Samstagsmarkt auf dem Marktplatz fortgesetzt wird. Ebenso ein Ja erhielt die geplante Erweiterung des Kreiskrankenhauses. Es soll im kommenden Jahr mit dem Bau eines fünfgeschossigen Anbaus im hinteren Bereich begonnen werden. Einstimmig beschlossen wurde auch, dass die Ortschaftsverwaltung Windenreute in das Schulhaus umziehen wird.

Der Umzug der VHS aus der Kirchstraße an die Elz ist vollzogen. Seit **Montag, 3. März** hat die Volkshochschule Nördlicher Breisgau ihren Betrieb im ehemaligen Badenova-Gebäude Am Elzdamm 3 aufgenommen.

Bei der 4. Big-Band-Night am **Sonntag, 2. März**, zeigten die Jazzbands des Goethe-Gymnasiums eindrucksvoll ihr Können. Die drei Generationen der Big-Bands kommen aus den eigenen Reihen des Goethe-Gymnasiums: die Unterstufenband „Goethes Jazz Boys“, die Mittelstufenband „Goethes Jazz Generation“ und die Oberstufenband „Goethes Groove Connection“.

**Vereine ehrten Mitglieder:** Die Ortsgruppe Emmendingen des Schwarzwaldvereins ehrte Wolfgang Rückemann für 50 Jahre sowie Theobald Wipfler, Bärbel und Hans Herold für 40 Jahre Mitgliedschaft. Ehrungen für 25 Jahre erhielten: Brigitte und Roland Ankeremann, Irene und Günter Clermont, Dorothea Morell, Hannelore Neudecker, Sieglinde und Paul Saier, Wilma Schuhmacher, Gretel und Siegfried Senf. Das Ehrenzeichen in Bronze für besonderen Einsatz erhielt Manfred May. -- Beim Gesangverein Windenreute wurde Karl Sulzberger für 60 Jahre Treue vom Badischen Sängerbund mit der „60er-Ehrennadel“ ausgezeichnet. Für 25-jähriges Chorsingen wurde Helmut Höfer geehrt. -- Der Sportverein Mundingen ehrte Belinda Busert und Klaus Nunn für 25 Jahre Mitgliedschaft und ernannte Walter Brüstle zum Ehrenmitglied. -- Die Stadtmusik Emmendingen zeichnete Engelbert Kasper für 50 Jahre Orchestertreue mit der großen Goldenen Ehrennadel und Sandra Bär für 25 Jahre mit der Silbernen Ehrennadel des Bundes Deutscher Blasmusikverbände aus. Sabrina Schill wurde für den fleißigsten Probenbesuch geehrt. Sie hatte keine Probe versäumt.



Die Musikschule Nördlicher Breisgau präsentierte am Samstagnachmittag eine Ballett- und Jazzballettaufführung. Die Schülerinnen der einzelnen Ballettklassen zeigten in der Elzhalle Wasser ihr tänzerisches Können.

Fotos: R. Laniot

Viel Beifall auch für die getanzten Programmankündigungen, wobei eine Tafel immer das Ursprungsland der Darbietung bezeichnete.



## EM-EXTRA

handlich, lesernah,  
lokal kompetent.

## Fritz-Boehle-Schule: Uneinigkeit über Form der Ganztageschule

(dw) - Am Donnerstag lud die Stadtverwaltung Emmendingen in Zusammenarbeit mit der Fritz-Boehle-Grundschule zu einem Informationsabend über den Start der Ganztageschule 2010/11 ein. Nach der Begrüßung durch OB Stefan Schlatterer referierte Hans-Jörg Jenne die Entwicklung der Ganztageschule in Emmendingen. Über Rechtliches und Organisatorisches zur künftigen Ganztags-Grundschule informierte danach Rektorin Barbara Ludwig. Der Rektor der Kastelbergsschule in Waldkirch, Thomas Kanstinger, berichtete über bereits eingeführten Ganztagesbetrieb in Waldkirch. Das Konzept der künftigen Ganztages-Grundschule stellten Lehrerinnen der Fritz-Boehle-Grundschule vor. Im Laufe der Informationsveranstaltung wurde deutlich, dass noch keine Einigung darüber besteht, ob Regel- und Ganztageschüler gemeinsam oder getrennt unterrichtet werden sollen. Während die Mehrheit der Lehrkräfte an der Fritz-Boehle-Schule für gemeinsamen Unterricht plädiert, bevorzugt die Stadt eine Trennung der Klassen. Darüber, welcher Weg in Zukunft gegangen werden soll, werden Stadt und Schule in nächster Zeit noch sprechen müssen.



Schulleiterin Barbara Ludwig

## Feuerwehr rückte im Jahr 2007 im Schnitt 3,25 Mal pro Woche aus

(dw) - Bei der Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Emmendingen, am 29. Februar im Gerätehaus am Eldzamm, zog Kommandant Karlo Riehl eine positive Bilanz für das Jahr 2007. Die Abteilung Emmendingen besteht aus 61 Aktiven, darunter ist Diana Schlegel die einzige Feuerwehrfrau. Schriftführer Konrad Meicher präsentierte den Jahresrückblick. Zu 169 Einsätzen musste die Freiwillige Feuerwehr ausrücken. Das sind im Schnitt 3,25 Einsätze pro Woche. Kreisrathesmeister Jörg Berger betonte, wie zuverlässig, gewissenhaft und schnell die Freiwillige Feuerwehr arbeitet. So konnte die Feuerwehr in der Nacht zuvor bei einem Großbrand auf einem Hof in Freiamt verhindern, dass Personen zu Schaden kamen.

OB-Stellvertreter Joachim Saar bedankte sich in seiner Ansprache auch bei den Angehörigen der Feuerwehrmänner- und -frauen. Walter Bockstahler, der 1956 der Freiwilligen Feuerwehr beitrug, wurde zum Ehrenmitglied ernannt. Befördert wurden: Ralph Bühner (Feuerwehrmann), Ingo Bühner, Matthias Gaß, Simon Kimmich, Fabian Marquardt und Fabian Meier (Oberfeuerwehrmann), Alexander Zahn (Löschmeister), Ingo Buderez, Mike Kern, Jürgen Zoser und Florian Zuckschwerdt (Oberlöschmeister).

## Goethe-Gymnasium Emmendingen: Information und Präsentation vom Trampolinspringen bis zur Opern-AG

(dw) - Am Freitag konnten sich Eltern und Kinder beim Tag der offenen Tür des Goethe-Gymnasiums Emmendingen (GGE) über die Schule informieren. Neben unterschiedlichen Informationsveranstaltungen für Vierklässler und deren Eltern, gab es

Präsentationen von Schülerinnen und Schülern der fünften Klassen. Biologie-Experimente, Chemie-Versuche, Lieder aus dem Musikunterricht, Englisch, Trampolinspringen, Ergebnisse aus dem Kunstunterricht und die Probenarbeit aus der Opern-AG.

Außerdem organisierten die Fünftklässler eine Schulfahrt durch das GGE. Zu sehen gab es auch Jazztanzvorführungen. Organisiert haben den Tag der offenen Tür Schulleitung, Lehrkräfte und Elternbeiträge gemeinsam.



Die Hauptorganisatoren: Alexander Trautmann, Wilfried Baumann (Elternbeirat), Annette Greiner (Elternbeiratsvorsitzende), Abteilungsleiter Alexander Merk und Schulleiter Christoph Grießhaber.

## Markgrafen Realschule: Tag der offenen Tür fand bei Eltern und Kindern großen Zuspruch

(dw) - Am Donnerstag konnten sich Eltern und zukünftige SchülerInnen und Schüler beim Tag der offenen Tür über die Markgrafen-Realschule informieren.



Theater-AG mit Leiter Michael Bergis.

Alle Fotos: D. Watzka

Darbietungen gab es von der Band-AG sowie der Tanz-AG. Die Theater-AG lud zum Mitspielen ein. Daneben gab es Einblicke in Fächer wie NWA (Naturwissenschaftliches Arbeiten), in dem Schüler Experimente vorführten. Zahlreiche Eltern und deren Kinder nutzten die Gelegenheit, sich einen Eindruck von der Markgrafen-Realschule zu verschaffen und so der Entscheidung, welche weiterführende Schule die richtige ist, ein Stück näher zu kommen.

## ELSTER-Aktionstag stieß auf breites Interesse



(dw) - Am Samstag fand im Finanzamt Emmendingen der große ELSTER-Aktionstag statt. Neben steuerlichen Fachvorträgen gab es für die Besucher Informationen über das elektronische Steuererklärungsverfahren (ELSTER). Außerdem konnten

sich Realschulabgänger und Abiturienten über Ausbildungsgänge beim Finanzamt informieren. Die Hauptorganisatoren Gerhard Leininger (Ausbildungsleiter Finanzamt) und Anton Krauss (ELSTER-Ansprechpartner und EDV-Hauptgeschäftsführer) zeigten sich zufrieden über das Interesse.

Mittlerweile liege die Teilnahmequote an ELSTER bei zwölf Prozent, angestrebt werde eine Quote von zwanzig Prozent, so Gerhard Leininger. Wer sich über ELSTER informieren möchte, kann das entweder direkt beim ELSTER-Ansprechpartner unter Telefon: 07641-450104 (Herr Krauss), 07641-450120 (Herr Herr), 07641-450167 (Herr Riehle), oder 07641-450341 (Herr Gebhardt).



Gerhard Leininger, Melanie Metho, Anton Krauss, Martin Schneider

## „Saubere Stadt“: Rund 100 Müllsäcke wurden gefüllt



Fotos: R. Lanioz, N. Malkoc

## Polizeinotizen: Hinweise erbeten

**Diesel abgezapft und Navi entwendet:** Unbekannte brachen in der Nacht von Freitag auf Samstag zum Rheinstraße in Emmendingen geparkt. An dem Auto wurde die Heckscheibe eingeschlagen um in das Innere zu gelangen. Die Täter entwendeten einen im Kofferraum befindlichen sogenannten Subwoofer.

**Heckscheibe eingeschlagen:** In der Nacht von Sonntag auf Montag wurde ein geparkter Sattelzug, der auf dem Parkplatz des ehemaligen Baumarktes Oetle in der Carl-Heibing-Straße in Emmendingen stand, durch Unbekannte aufgebrochen. Aus der Fahrerkabine wurde unter anderem das Navigationsgerät entwendet. Die Täter zapften ferner etwa 100 Liter Dieseldieselkraftstoff aus dem Tank ab.

Wer Beobachtungen in einem der Fälle gemacht hat, sollte sich mit dem Polizeirevier Emmendingen in Verbindung setzen. Telefon: 07641/582-0.



Jung und Alt, insgesamt 104 fleißige Helfer, trugen am Samstagvormittag dazu bei, dass die Stadt Emmendingen sowie auch die Ortsteile Wasser und Kollmarsreute, zumindest für eine kurze Zeit wieder sauber sind. Knapp 100 Müllsäcke wurden mit dem ganzen Unrat gefüllt, die von Mitarbeitern in städtischen Fahrzeugen an Sammelstellen abgeholt wurden. Nach ihrem Einsatz konnten sich die Helfer mit einem Vesper im Aufenthaltsraum des Zentralen Betriebscafés an der Elz stärken. In Vertretung von OB Schlatterer dankte Joachim Saar allen „Saubermännern“ für ihre Hilfe beim Aktionstag „Saubere Stadt“. Mit dabei auch Schulklassen, Jugendgruppen (z.B. FCE) und die Feuerwehr mit 30 Personen, die alle städtischen Brunnen säuberte.



Franziska Krieger und Denis Durst (Klasse 6a der Fritz-Boehle-Schule) waren mit ihren Klassenkameraden mit dabei.



OB-Stellvertreter Dr. Johannes Fechner half tatkräftig mit.



Sporterfahrenes Duo: Helge Gutting und Dieter Kapp



Ortschafren stark vertreten: Heinz Sillmann, Martina Weber, Karl Pfeiler (v.l.)



Die Musikschule Nördlicher Breisgau präsentierte am Samstagnachmittag eine Ballett- und Jazzballettaufführung, wobei eine Tafel immer das Ursprungsland der Darbietung bezeichnete.

Fotos: R. Lanioz

## Blick zurück

Dem Verdr-Aufwurf zum Protest bei den Tarifauseinandersetzungen im öffentlichen Dienst sind am **Donnerstag, 6. März** rund 150 Beschäftigte des Emmendinger Landratsamtes gefolgt. Die Arbeitnehmer fordern acht Prozent mehr Lohn. Am **Mittwoch, 5. März**, kündigte der 35-jährige SPD-Kreisvorsitzende Dr. Johannes Fechner an, dass er sich im kommenden Jahr nochmals um das Bundesstadtsmandat der SPD im Wahlkreis Emmendingen-Lahr bewerben will.

Seit **vergangener Woche** stehen neue Parkplätze nahe der Innenstadt zur Verfügung. Auf dem Gelände des ehemaligen Gaswerkes am Eldzamm darf mit Parkscheibe zwei Stunden geparkt werden.

Der Stadtrat beschloss am **Dienstag, 4. März**, dass der Samstagmarkt auf dem Marktplatz fortgesetzt wird. Ebenso ein Ja erhielt die geplante Erweiterung des Kreiskrankenhauses. Es soll im kommenden Jahr mit dem Bau eines fünfgeschossigen Anbaus im hinteren Bereich begonnen werden. Einmütig beschlossen wurde auch, dass die Ortsschulverwaltung Windenreute in das Schulhaus umziehen wird.

Der Umzug der VHS aus der Kirchstraße an die Elz ist vollzogen. Seit **Montag, 3. März** hat die Volkshochschule Nördlicher Breisgau ihren Betrieb im ehemaligen Badenova-Gebäude am Eldzamm 3 aufgenommen.

Bei der 4. Big-Band-Night am **Sonntag, 2. März**, zeigten die Jazzbands des Goethe-Gymnasiums eindrucksvoll ihr Können. Die drei Generationen der Big-Bands kommen aus den eigenen Reihen des Goethe-Gymnasiums: die Unterstufeband „Goethes Jazz Boys“, die Mittelstufeband „Goethes Jazz Generation“ und die Oberstufeband „Goethes Groove Connection“.

**Vereine erlitten Mitglieder:** Die Ortsgruppe Emmendingen des Schwarzwaldvereins ehrte Wolfgang Rückmann für 50 Jahre sowie Theobald Wipfler, Barbel und Hans Herold für 40 Jahre Mitgliedschaft. Ehrungen für 25 Jahre erhielten: Brigitte und Roland Ankermann, Irene und Günter Clermont, Dorothea Morell, Hannelore Neudecker, Sieglinde und Paul Saier, Wilma Schuhmacher, Gretel und Siegfried Senf. Das Ehrenzeichen in Bronze für besonderen Einsatz erhielt Manfred May. – Beim Gesangsverein Windenreute wurde Karl Sulzberger für 60 Jahre Treue vom Badischen Sängerbund mit der „60er-Ehrennadel“ ausgezeichnet. Für 25-jähriges Chorsingen wurde Helmut Höfer geehrt. – Der Sportverein Mündingen ehrte Belinda Busert und Klaus Nunn für 25 Jahre Mitgliedschaft und ernannte Walter Brösle zum Ehrenmitglied. – Die Stadtmusik Emmendingen zeichnete Engelbert Kasper für 50 Jahre Orchesterreue mit der großen Goldenen Ehrennadel und Sandra Bär für 25 Jahre mit der Silbernen Ehrennadel des Bundes Deutscher Blasmusikverbände aus. Sabrina Schüll wurde für den häufigsten Probenbesuch geehrt. Sie hatte keine Probe verpasst.

handlich, lesernah,  
lokal kompetent.

Namhafte  
Unternehmen

Regionale  
Themen

# RegioTrends.de

www.

## Regio-Tipps

**Seit 3. März** hat die Gläserne Bücherei im Kurhaus Freiamt folgende Ausleihzeiten: Dienstag bis Freitag von 9 bis 12 Uhr und 14.30 bis 17 Uhr. Montag, Mittwochnachmittag und Samstag ist geschlossen.

**Mittwoch, 12. März:** Im Rahmen der Vortragsreihe zu aktuellen Fragen der Behindertenhilfe bietet der Caritasverband Freiburg-Stadt einen Vortrag zur Thematik „Rechtliche Betreuung für Menschen mit einer Behinderung“ an. Die Veranstaltung findet morgen, Mittwoch, 12. März (19 Uhr) im Café im Treffpunkt St. Michael (ehemalige Kapelle), Carl-Kistner-Straße 49, Freiburg, statt.

**Am Karsamstag, 22. März,** können in der Nimberghalle in Nimburg zwischen 8 und 12 Uhr Kaninchen, Geflügel, Ziervögel und Vögel verkauft, gekauft oder getauscht werden. Der Kleintiermarkt des Kleintierzüchtervereins Nimburg-Reute ist auch für Kinder ein besonderes Erlebnis. Die Halle ist ab 7 Uhr geöffnet.

**Am Sonntag, 30. März** gastiert um 19.30 Uhr das bekannte Mundarttheater „Alemannische Bühne Freiburg“ in Sexau in der Hochburghalle des TV Sexau; eine günstige Gelegenheit, das Theater einmal im Raum Emmendingen hautnah zu erleben. Einlass ist bereits ab 18 Uhr. Aufgeführt wird die Kriminalkomödie „Die Falle“. Veranstalter ist der Akkordeon-Club Sexau. Karten gibt es bereits im Vorverkauf. Der Akkordeon-Club Sexau wird vor Theaterbeginn und in den Pausen für das leibliche Wohl der Gäste sorgen.

## Perlmont-Partynacht mit XX Cult in Bahlingen

Am kommenden Samstag, 15. März gibt es in Bahlingen in der Halle der Winzergenossenschaft handgemachte Rock-Covers vom Feinsten. Anlässlich der erstmals stattfindenden Perlmont-80er-Jahre-Partynacht gibt sich die regional sehr erfolgreiche Formation XX CULT die Ehre. Die fünf Freiburger und ihre Frontfrau Carmen Knöbel bringen inzwischen satte 130 Jahre Bühnenerfahrung mit, die sie alljährlich bei etwa 30 bis 40 Konzerten zu Markte tragen. Zu hören gibt es einen Querschnitt durch 30 Jahre Rockmusik. Live, ungeschminkt und mit Hang zum Partycharakter. Von Clapton bis Dylan, von Tina Turner bis Alanis Morissette. Als besonderes Highlight gelten die leidenschaftlichen Joe-Cocker-Imitationen von Sänger Beppo Zahn. Einlass 19.30 Uhr.

## SWR3-Party-Nacht am kommenden Samstag wieder im Europa-Park in Rust

Die SWR3-Party-Nacht kommt zurück nach Rust und verwandelt den Europa-Park am kommenden Samstag, 15. März in eine riesige Party-Zone: DJs, Comedy, Live-Bands und Pop-Poesie – bei verschiedenen Motto-Partys können die Besucher in zwölf Party-Locations und ausgewählten Europa-Park-Attraktionen bis in die Nachtstunden feiern.

SWR3-Comedy-Star Andreas Müller garantiert mit seinem Moderatoren-Kollegen Kai Karsten und der A-Capella-Band „John Beton & the five Holeblocks“ grenzenloses Lachvergnügen. Die SWR3-Band mit Steffi Tücking und Sebastian Müller rockt mit den Besuchern bei Kult-Hits und aktuellen Chartbreakern um die Wette. SWR3-DJ René Hagdorn verwandelt die Mercedes-Benz-Hall in einen Husetempel. SWR3-DJ An-

dreas Hain verspricht in der Medienhalle die heißeste Schlagerparty, die es je gegeben hat. SWR3-DJ Jane Stephanie Haiber lässt in ihrer „Arena of Rock“ die Mähnen fliegen. Bei SWR3-DJ Michael Leupold bebt der Dschungel und SWR3-DJ Jochen Graf feiert in der Pyramiden-Spitze eine Spitzen-Charts-Party. Bei den SWR3 Live Lyrix ist dagegen wohlige Gänsehaut im Nacken vorprogrammiert. „Canvas Cold“ rocken im SWR3-Rockcafé, die Band „HitBoutique“ bringt den Besuchern das Feiern mit Bossa-Nova, Swing und Tango bei. Beim Auftritt der „Big Dig and the Sidechicks“ bricht das Wild-West-Fieber im Griechischen Tempel aus und bei der Karaoke-Party kann jeder selbst ans Mikrofon.

Einlass in den Europa-Park zur SWR3-Party-Nacht ist um 17 Uhr. Ab 18 Uhr

sind ausgewählte Parkattraktionen exklusiv für die Partybesucher geöffnet. SWR3 sendet sein Festivalradio von 19 bis 24 Uhr live aus dem Europa-Park. Shuttle-Busse aus den Regionen Schopfheim, Freiburg, Kaiserstuhl und Offenburg bringen die Besucher sicher und bequem zur SWR3-Party-Nacht und wieder nach Hause.

Tickets: Eintrittskarten für die SWR3-Party-Nacht im Europa-Park gibt es beim SWR3 Service-Center unter 07221 – 300 300, online auf [swr3.de](http://swr3.de), an der Info- und Tickethotline des Europa-Park unter 01805 – 776688 und unter [www.europapark.de](http://www.europapark.de). Außerdem gibt es Tickets bei den beteiligten Filialen der Volksbanken und Raiffeisenbanken in Baden, an den Ticketschaltern der SBG und SWEG und beim Europa-Park-Gästeservice.



## Ulmer in Herbolzheim eröffnet am 15. März neuen „Gourmet-Shop“

Seit langem findet man bei Ulmer – Das Haus der guten Dinge – auch Weine, Feinkost und auch mal Süßes. Nun ist das Sortiment im neuen „Gourmet-Shop“ in der Herbolzheimer Hauptstraße 40-42 deutlich erweitert worden. Beim Wein sind neben Weinen rund um den Globus hauptsächlich regionale Tropfen von namhaften Weingütern im Angebot. Bei den Feinkostartikeln umfasst das

Programm ein breites Spektrum an Pasta, Gewürzen, Salsas, Dips, Kräutermischungen und Eingelegtem. Unter anderem werden auch hochwertigste Öle und feinste handgeschöpfte Schokoladen sowie Tees und Gebäck im Sortiment geführt.

In der „Gourmet-Shop-Eröffnungswoche“ vom 15. bis 22. März gibt es viele dieser Köstlichkeiten zum Probieren.

## Landwirtschaftsamt informiert

Malterdingen (us). Das Landwirtschaftsamt Emmendingen-Hochburg lädt zu einem Informationsabend zur Antragstellung für den „Gemeinsamen Antrag 2008“ ein.

Die Veranstaltung beginnt am kommenden Freitag, 14. März um 20 Uhr im Gasthaus Sonne in Malterdingen.

## Rheintalbahn: Forderung der FDP berücksichtigen

Auf Antrag der südbadischen FDP-Abgeordneten Dieter Ehret, Ernst Burgbacher und Sibylle Laurischk sowie des Bezirksverbandes Südbaden, hat sich der Vorstand der FDP Baden-Württemberg in einem Beschluss für einen menschen- und umweltgerechten Ausbau der Rheintalbahn ausgesprochen. Dabei fordert die FDP mit Nachdruck Bahn und Bundesregierung auf, sowohl die Planungen der neuen Bahntrasse wie auch die bestehenden Strecken und das rollende Zugmaterial entsprechend dem aktuellen Stand der Bahntechnik zu erneuern. Die FDP verlangt den Bahnbonus abzuschaffen. Weiterhin bekräftigt die FDP die Forderungen, die Neubaustrecke durch einen Tunnel in Offenburg zu führen, im weiteren Verlauf entlang der A5 zu bauen und per Tieflage im Markgräflerland. Die Eisenbahnverkehrsunternehmen sind zu verpflichten, die Lärmsanierung des rollenden Materials durchzuführen und die Gleise nach dem neuesten Stand der Technik auszustatten – Flüsterzüge statt Lärmschutzwände! Die FDP kann nicht nachvollziehen, warum bis heute keine Lärm abhängigen Trassenpreise Seitens der Bahn verlangt werden, um damit Anreize zur Umrüstung auf leiseres Zugmaterial zu fördern. Ohne Akzeptanz in der Bevölkerung und gegen die Betroffenen, kann und darf das Mehrgenerationenprojekt 3./4. Gleis nicht umgesetzt werden. Die Forderungen der Region müssen endlich berücksichtigt werden, fordert Ehret, und zwar sowohl im Interesse der betroffenen Menschen als auch der Umwelt. Die derzeitige Diskussion im Eisenbahnbundesamt über die Bewertung des Prognosegutachtens des Landes hält Ehret für unerträglich. Ehret fordert den Bund und das Eisenbahnbundesamt dazu auf, die Erkenntnisse aus dem Prognosegutachten des Landes zu den Zugzahlen bis 2025 zwingend als Grundlage für die weiteren Planungen zu berücksichtigen. Hier ist Bundesminister Wolfgang Tiefensee an erster Stelle gefordert, einmal Klarheit im EBA zu schaffen, so die Pressemitteilung.

## Bundestagsabgeordneter Peter Weiß: Regionale Behörden sind gefragt

Bundestagsabgeordneter Peter Weiß (CDU) hat Bundesverkehrsminister Wolfgang Tiefensee aufgefordert, die Erkenntnisse aus dem neuen Gutachten zu künftigen Zugzahlen bis zum Jahr 2025 an der Rheintalbahn bei der Planung zum Lärm- und Erschütterungsschutz beim Bau des dritten und vierten Gleises zu berücksichtigen. In einem Brief an Tiefensee kritisierte Weiß, dass sich die Bahn absprachewidrig weigere, die neuen Zugzahlen für die Lärm- und Erschütterungsberechnungen in die laufenden Planverfahren einzubeziehen.

Bei den laufenden Erörterungsterminen habe die Deutsche Bahn AG ausgeführt, dass die im Gutachten erhobenen Zugzahlen nur dann in die laufende Planung eingearbeitet werden, wenn das Eisenbahnbundesamt oder das Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung dies ausdrücklich anweise.

## Wonnay und SPD-Fraktionsvorsitzender Schmiedel waren zum Gespräch bei EHT

„Sie bilden überdurchschnittlich viele junge Menschen aus und gehen zudem neue Wege, um schon bei Kindern und Jugendlichen die Neugier und das technische Verständnis zu fördern“, lobte SPD-Landtagsabgeordnete Marianne Wonnay bei der Betriebsbesichtigung der EHT-Werkzeugmaschinen GmbH in Teningen. Begleitet wurde sie von ihrem Kollegen und neuen SPD-Fraktionsvorsitzenden Claus Schmiedel.

An dem Informationsaustausch über die Ausbildungssituation im Mittelstand mit dem Inhaber von EHT, Eduard Theisen, Geschäftsführer Dr. Jürgen Dillmann, Kaufmännischen Leiter Siegfried Kunkler, Ausbilder Matthias Giesin und zwei Auszubildenden waren auch Teningens Bürgermeister Hermann Jäger, SPD Kreisvorsitzender Dr. Johannes Fechner und Barbara Schweizer, Kreisvorsitzende der Arbeitsgemeinschaft

sozialdemokratischer Frauen (AsF) beteiligt.

Die EHT ist ein über 230 Jahre alter Traditionsbetrieb in Teningen, der heute Spezialmaschinen zum industriellen Schneiden und Biegen von dicken Metallblechen produziert. Zum Einsatz kommen sie im Lkw- oder Schienenfahrzeugbau. Rund 180 Mitarbeiter arbeiten im Teningener Werk, dazu kommen 20 Auszubildende. Marianne Wonnay lobte den Ausbildungsverbund mit dem Spritzgießmaschinen-Hersteller Ferromatik Milacron in Malterdingen. Den Mechatronik-Azubis von EHT wird dadurch ermöglicht, den Umgang mit Metall von der Pieke auf zu erlernen, indem sie für sieben Monate in die Lehrwerkstatt des Nachbarbetriebs umziehen.

Claus Schmiedel, der vor seiner Ernennung zum Fraktionschef viele Jahre lang wirtschaftspolitischer

Sprecher der SPD-Landtagsfraktion war, stellte ein Konzept für Schulabgänger vor, die sich vergeblich um einen Lehrvertrag bemühten. „An Stelle von Warteschleifen ist eine Berufsausbildung durch kombinierte Module bei verschiedenen Betrieben und in der Berufsschule möglich“, so Schmiedel.

Zukunftsweisend nannte der Wirtschaftsexperte die Kooperation von EHT mit der Nikolaus-Christian-Sander-Schule in Köndringen. An dieser Grund- und Hauptschule gestalten EHT-Auszubildende einige Technik-Unterrichtseinheiten. „Die kindliche Wissbegier und Freude am Lernen müssen wir von Anfang an fördern, damit kein Talent verloren geht“, unterstrich Wonnay, die im Landtag als familienpolitische Fraktionssprecherin die Fachfrau für den Bereich Frühförderung und Elementarbildung ist.



*In der historischen Hammer-schmiede der EHT-Werkzeugmaschinen (v.li.): Kaufmännischer Leiter Siegfried Kunkler; Journalist Roland Muschel; SPD-Landtagsabgeordnete Marianne Wonnay; Teningens Bürgermeister Hermann Jäger; Geschäftsführer Dr. Jürgen Dillmann; SPD-Landtagsfraktionsvorsitzender Claus Schmiedel; Barbara Schweizer, AsF-Kreisvorsitzende; Dr. Johannes Fechner, Vorsitzender des SPD-Kreisverbandes; EHT-Inhaber Eduard Theisen.*

### EM-EXTRA

handlich, lesernah,  
lokal kompetent.

## Kreisgrüne: Staat in die Pflicht nehmen – Frauenhäuser sichern - Gewalt geht alle an

Bündnis 90/Die Grünen im Landkreis Emmendingen fordern zum diesjährigen Frauentag, die bedarfsgerechte Finanzierung von Hilfesystemen für von Gewalt betroffene Frauen und deren Kinder zur staatlichen Pflichtaufgabe zu machen.

Dazu erklärt Kreisvorsitzende Renate Hund: „Gewalt gegen Frauen ist für erschreckend viele Frauen und oft auch deren Kinder brutale alltägliche Realität. 37 Prozent aller Frauen werden mindestens einmal im Leben Opfer von körperlicher Gewalt. Jede siebte Frau hat seit ihrem 16. Lebensjahr sexuelle Gewalt in strafrechtlich relevanter

Form erleiden müssen, jede vierte Frau ist Gewalt durch ihren Partner ausgesetzt.

Diese erschreckenden Zahlen beweisen, dass Gewalt gegen Frauen uns alle angeht und die gesamte Gesellschaft verletzt. Wir sagen ganz deutlich: Wer hier weiter schweigt macht sich mitschuldig – Gewalt gegen Frauen ist kein Kavaliersdelikt. Dafür gibt es keine Entschuldigung oder Rechtfertigung. Umso wichtiger ist es, dass die Arbeit der Frauenhäuser, Frauenberatungsstellen und Frauennetzwerke, die oftmals die letzte und einzige Anlaufstelle für Betroffene sind, dauerhaft und jenseits von

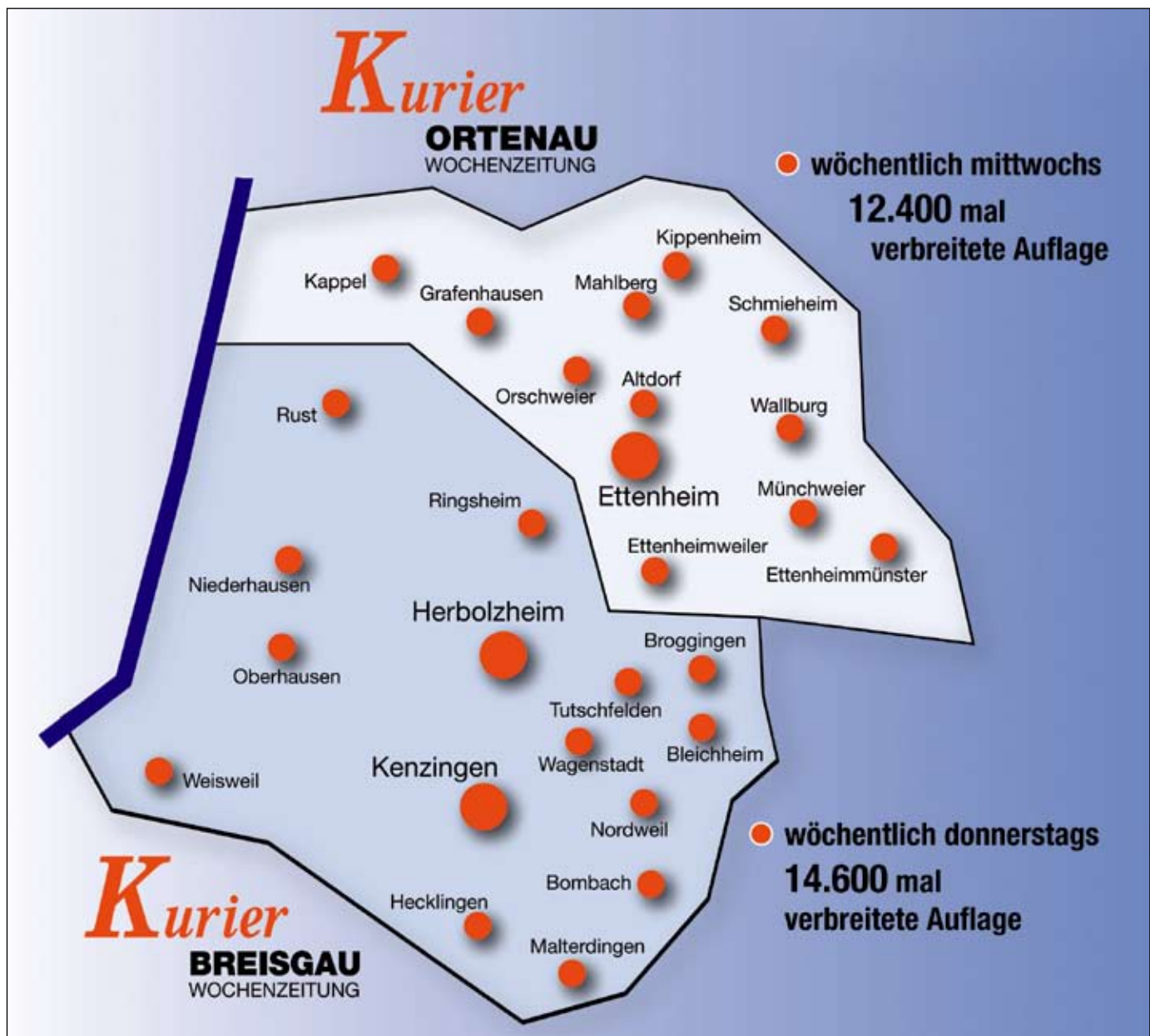
Haushaltsproblemen sichergestellt wird. Am Frauentag werben wir für den Erhalt und finanziellen Bestand der Frauenhäuser und Beratungsstellen. Es ist klar: Der Staat und die politisch Verantwortlichen vor Ort müssen in die Pflicht genommen werden. Wir Grüne fordern die Landesregierung und die zuständige Minister/in auf, die Ausstattung dieser für Frauen oft überlebenswichtigen Einrichtungen als staatliche Pflichtaufgabe in der Landesverfassung gesetzlich zu verankern. Schutz vor Gewalt darf nicht abhängig von der Haushaltslage oder einer bestimmten Regierungskonstellation sein.“



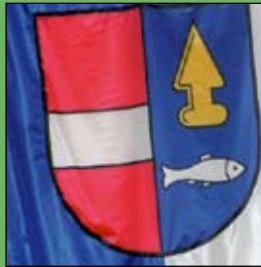
# Unser neuer Partner im nördlichen Breisgau und in der Ortenau!

## Kombinieren & profitieren

Nutzen Sie für Ihre Anzeige  
die günstigen Kombi-Tarife!



*Jede Woche in allen erreichbaren Haushalten von Malterdingen bis Kippenheim.  
**Breisgau Kurier** - die älteste Wochenzeitung im nördlichen Breisgau.*



## Rheinhausen

Beim Frühlingsfest zum Jubiläum der HHG Rheinhausen am Wochenende bestand für die zahlreichen Besucher ein optimales Angebot. Die Firmen präsentierten sich in der Festhalle, auf freiem Gelände oder direkt auf dem eigenen Firmengelände mit großem Rahmenprogramm.

Fotos: H. Hatz



## Kenzingen

Der Kenzinger Frühlingsmarkt bot am Samstag und Sonntag eine reiche Palette an Ostergeschenken und Ideen zum Frühling und dem Kinderriesenrad jede Menge Spaß.





sonntag den vielen Besuchern wieder eine reichhaltige Auswahl sowie den Kindern mit dem Kinderschminken

Fotos: Reinhard Laniot



Fotos: N. Malkoc

## Endingen

Bis Sonntag dauerten die Kaiserstühler Naturheiltage, die am Freitag durch Bürgermeister Hans-Joachim Schwarz eröffnet wurden. Mit vielen Vorträgen, Seminaren, Workshops und einem großen Rahmenprogramm wurden die Naturheiltage in der Endinger Stadthalle durch die rund 65 Aussteller am Wochenende zu einem Anziehungspunkt am Kaiserstuhl.





### Rheinhausen

Beim Frühlingsfest zum Jubiläum der HHG Rheinhausen am Wochenende bestand für die zahlreichen Besucher ein optimales Angebot. Die Firmen präsentierten sich in der Festhalle, auf freiem Gelände oder direkt auf dem eigenen Firmengelände mit großem Rahmenprogramm.

Fotos: H. Hatz



### Kenzingen

Der Kenzinger Frühlingsmarkt bot am Samstag und Sonntag den vielen Besuchern wieder eine reichhaltige Palette an Ostergeschenken und Ideen zum Frühling sowie den Kindern mit dem Kinderschminken und dem Kinderriesenrad jede Menge Spaß.

Fotos: Reinhard Lanjot



### Endingen

Bis Sonntag dauerten die Kaiserstühler Naturheiltage, die am Freitag durch Bürgermeister Hans-Joachim Schwarz eröffnet wurden. Mit vielen Vorträgen, Seminaren, Workshops und einem großen Rahmenprogramm wurden die Naturheiltage in der Endinger Stadthalle durch die rund 65 Aussteller am Wochenende zu einem Anziehungspunkt am Kaiserstuhl.

Fotos: N. Malkoc



Kreis Emmendingen (us). Schon beim Anblick läuft das Wasser im Mund zusammen: Kross gebratener Lachs, Jakobsmuschel und Riesengarnele sind als Vorspeise auf einem Teller arrangiert, der das schlichte Ambiente vergessen lässt - statt einem edlen Speiserestaurant wurde nämlich die funktionale Aula der Hauswirtschaftlichen Schulen im Berufsschulzentrum Emmendingen mit ihrem 70er-Jahre-Charme zum Speisesaal mit festlich eingedeckten Tischen umfunktioniert. Sie ist Schauplatz der Winter-Abschlussprüfung der Industrie- und Handelskammer Südlicher Oberrhein (IHK) in den Berufen des Hotel- und Gaststättengewerbes. Die großzügig ausgestatteten Küchen im Untergeschoss der Hauswirtschaftlichen Schule bieten perfekte Rahmenbedingungen, weshalb Emmendingen seit nunmehr fünf Jahren Austragungsort der Prüfungen sowohl für die Winter- als auch die Sommerprüfung ist.

Es dampften die Kochtöpfe und rauchten die Köpfe der Prüflinge: Insgesamt 46 Köche stellten sich diesmal an drei Prüfungstagen im Februar dem kritischen Urteil der Prüfer und dem Zeitdruck, denn innerhalb der vorgegebenen Zeit von dreieinhalb Stunden musste ein exquisites Menü gekocht werden.

Wenige Wochen vor dem Prüfungstermin erhielten die angehenden Köche eine Liste mit den Pflichtzutaten für ihr Prüfungs-Menü, das sie dann nach eigener Vorstellung ergänzen konnten. Im „Warenkorb“ waren Jakobsmuscheln, Lachs und Garnelen für die Vorspeise, Stubenküken und Gemüse für den Hauptgang und eine Banane als Grundprodukt für das abschließende Dessert.

An jedem Prüfungstag standen jeweils ein Dutzend Köche in zwei Schichten in den beiden Küchen am Herd – um 9 Uhr begann die „Prüfungsschicht“ fürs Mittagessen, fürs abendliche „Dinner“

## Abschlussprüfung für Berufe im Hotel- und Gaststättengewerbe

Aula der Hauswirtschaftsschule als Gourmettempel



Fotos:  
Landratsamt Emmendingen  
Ulrich Spitzmüller

dampfte es ab 15 Uhr in den Kochtöpfen. Der Kochnachwuchs gab nicht nur eine Kostprobe seines Könnens ab, sondern – im wahrsten Sinne des Wortes – das Gesellenstück. Und so wurden je nach Inspiration des Prüflings aus den Meerestutaten „in Olivenöl gebratene Rie-

sengarnelen und Jakobsmuscheln mit gedünstetem Lachs an Balsamico-Reduktion auf Limonenrisotto“ als Vorspeise. Das Stubenküken gab's wahlweise mit Thymiansauce und mediterranem Gemüse aus Paprika und Zucchini oder in Portweinsauce mit Rosmarinkartoffeln

und – ganz der Jahreszeit entsprechend – Wirsingbällchen oder Rahmwirsing. Genauso ideenreich präsentierten sich auch die Desserts: Aus einer gewöhnlichen Banane wurden karamellierte Rumbananen, Banane im Schokomantel mit Topfenmus und Tannenhonig-Eis oder gar eine Komposition mit „Tarte Tatin von der Banane mit Mousse au chocolat und Fruchtsauce“.

Wenn die Kochprüflinge endlich aufatmen und den Kochlöffel aus der Hand legen konnten, wurde es für die angehenden Restaurantfachfrauen und Restaurantfachmänner ernst. Ihre Prüfungsaufgabe bestand darin, die Speisen den Test-Gästen fachgerecht zu servieren, die zum Menü kredenzten Buchholzer Weine aus dem Weingut Nopper einzuschicken und im richtigen Augenblick Mineralwasser nachzugießen.

Die Test-Gäste können sich indes ganz dem Genuss widmen. Denn sie mussten weder das Menü noch die Leistungen der Servicefachkräfte beurteilen: Die Speisen wurden von fachkundigen Prüfern verkostet und bewertet, das Urteil über die Fachkräfte im Service trafen Prüfmeister vom Fach.

Nach dem obligatorischen Espresso zum Finale des Menüs zollte Wilfried Rösch als Prüfungsbeauftragter den Nachwuchsgastronomen höchstes Lob: „Ich war rundum zufrieden.“

Er empfiehlt den frisch gebackenen Köchen und Restaurantfachkräften, hinaus in die Welt zu gehen. „Sammeln Sie Erfahrungen und bringen Sie die Eindrücke in die Region zurück.“ Drei Jungköche können schon bald den Reisekoffer packen, denn sie werden auf Einladung der IHK ein Jahr lang in Neuseeland arbeiten – „als Botschafter der badischen Küche am anderen Ende der Welt“, wie Hartmut Möller, Ausbildungsbeauftragter der IHK Appetit auf ihre berufliche Zukunft machte.

Für Ihre Werbung:

Kleines Format - große Wirkung

**Stadtzeitung EM-EXTRA**

## Südbadens Lokalradio baden.fm gewinnt in der Hörergunst

Regelmäßig hören 257.000 Menschen das südbadische Lokalradio, das seit Januar unter dem Namen baden.fm sendet. Das ist das Ergebnis der aktuellen Media-Analyse.

Damit konnte sich der Sender aus dem Funkhaus Freiburg im so genannten Weitesten Hörerkreis gegenüber der letzten Erhebung deutlich über zwanzig Prozent verbessern. „Die ersten Veränderungen an unserem Programm haben den Hörern offensichtlich gefallen“, so Geschäftsführer Christian Noll nach der Veröffentlichung der Zahlen. Das Programm wurde seit der Umfrage

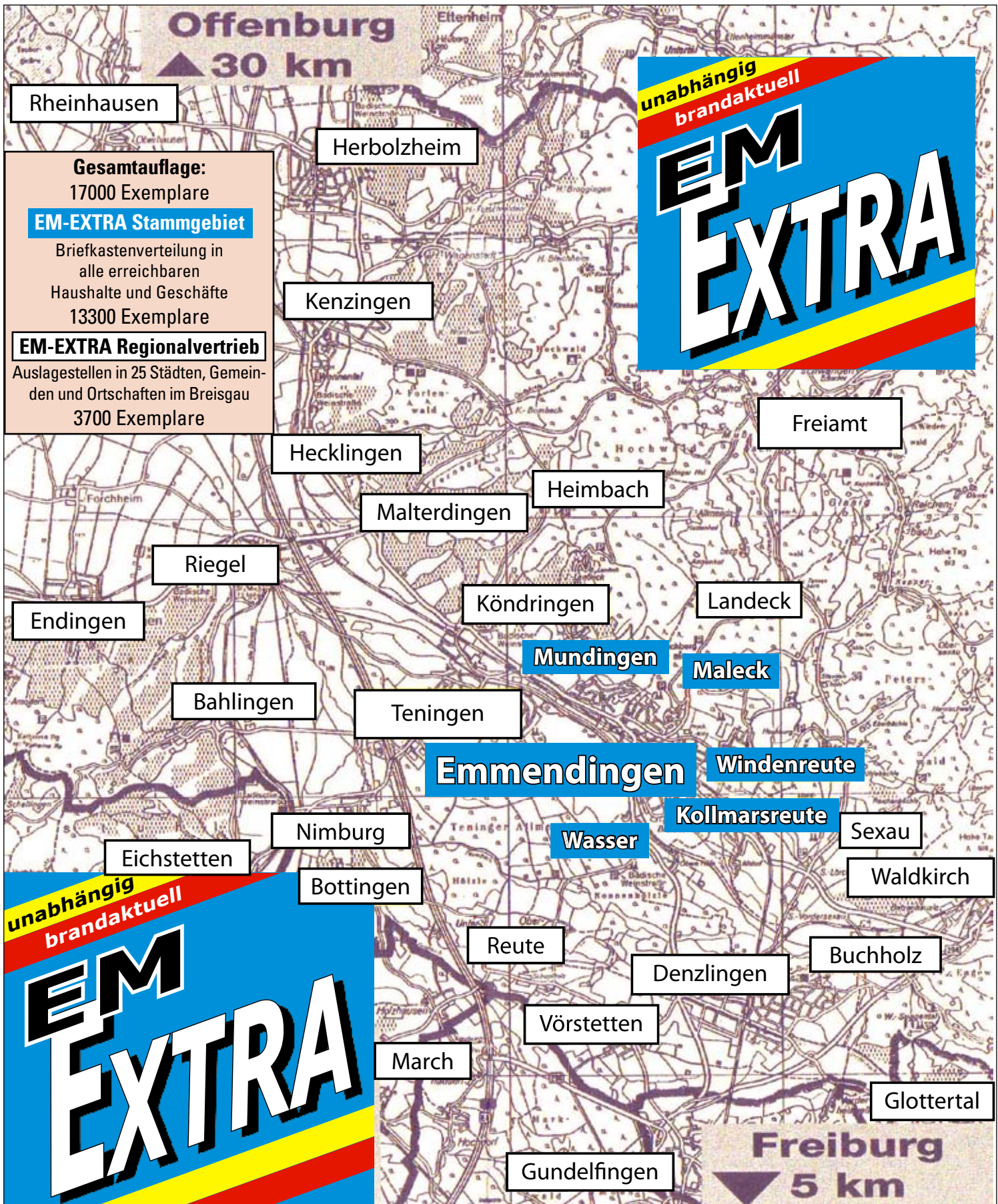
deutlich weiterentwickelt, so dass die Programmverantwortlichen von einer weiter positiven Entwicklung ausgehen. „Wir freuen uns über die gute Resonanz, die uns bis heute nach dem Programmrelaunch von baden.fm erreicht hat“, so Noll weiter.

Programmdirektorin Stefanie Werntgen: „Auch in diesen Wochen findet eine Reichweitenuntersuchung statt, die uns Aufschluss über die Entwicklung von baden.fm gibt. Ausgewählte Hörer werden hierfür von einem unabhängigen Meinungsforschungsinstitut telefonisch über ihr Radio-Hörverhalten befragt.“

## Thai-Asia-Shop wurde neu eröffnet

Am Samstag, 1. März, eröffnete der Thai-Asia-Shop in der Karl-Friedrich-Straße 16 in Emmendingen nach Umbau neu. Der Shop, vorher seit 2002 in der Karl-Friedrich-Straße 36, wurde in das neue Restaurant „Sriphen's Thaiküche“ integriert. Im nun etwa 100 Quadratmeter großen renovierten Raum kann nun gemütlich gegessen und ebenso auch eingekauft werden. Die thailändische Küche bietet auch Essen zum Mitnehmen. Auf dem Foto Andreas Wölflé mit seiner Frau Sriphen im neuen Restaurant mit Shop.





Auch hier erhalten Sie alle zwei Wochen dienstags Ihr EM-EXTRA:

- Bahlingen:** Ford Ernst - Buhlstraße 7-9; Oli's Bistro - Teninger Str. 36; aktiv markt rubin - Unter Gereuth 2
- Bottingen:** Gasthaus Adler - Dorfstraße; Gasthaus Rebstock - Wirtstraße
- Buchholz:** Landgasthof Löwen - Schwarzwaldstr. 34; A. Schwehr-Schüssele - Schwarzwaldstr. 3-5
- Denzlingen:** Gelateria Morango im

- Kohlerhof - Rosenstr. 1; Sonnenstudio Relax - Kohlerhof 8; Getränke Stadelbauer - Robert-Bosch-Str. 13
- Eichstetten:** Eugen Hiss KG Edeka Markt - Altweg 19/22; Gasthaus Rössle-Post - Hauptstraße 37
- Freiamt:** Cafe Hipp - Helgenstöckle 2; Metzgerei Wachsschorsch - Helgenstöckle 1; Kurhaus
- Köndringen:** Bäckerei Bühler - Bahnhofstr.
- Malterdingen:** EM-MA - Hauptstraße 67; Bienenberg-Apotheke - Hauptstraße 32;

- Post; Chada Thai Restaurant - Hauptstr.
- Nimburg:** Metzgerei Groß - Stockbrunnenstr. 1; Metzgerei Friedrich Dufner - Am Hohland 15
- Reute:** Getränke und Zeltvertrieb Beck - Kreuzmattenstraße 23
- Riegel:** Eis-Cafe La Gondola - Hauptstraße 29; Backhaus-Cafe Rösch; Brauhaus Riegel - Hauptstraße 9; Speckbrette - Am Gemeindegarten 1
- Sexau:** Schreibwaren Spöri - Emmendinger Str. 4; K&U Bäckerei - Dorfstr. 63; Tonis-

- Eiscafe - Lörchstr. 5
- Teningen:** Metzgerei Feißt - Riegeler Str. 2; Blum Papeterie - Emmendingen Str. 2; Breisgau Apotheke - Alemanenstr. 2A; Kronen-Apotheke - Am Kronenplatz; Dorfmarkt Teningen - Neudorfstraße 37; Backhaus-Cafe Rösch; Assunta Cosma Zeitschriften - Alemanenstr. 2; Edeka Neukauf
- Vörstetten:** Ritter Dorfbäckerei - Freiburger Str. 9
- Weisweil:** Waldeckhof RAITH

**H** heute schon im Internet gelesen?

**RegioTrends**.de  
www.

## **Täglich brandaktuell und gratis:**

Polizeiberichte, Lokalnachrichten, Termine,  
Einkaufs- und Servicetipps von Unternehmen  
in Ihrer Nähe!

### **Und das Beste:**

JEDER kann auch selbst direkt Meldungen dazu in die  
Rubriken einstellen. GRATIS! Einmalig Kennwort und  
Passwort wählen, dann immer schreiben!

Jede Meldung wird ungekürzt veröffentlicht und  
kann mit bis zu 30 Fotos ergänzt werden.

## **Jetzt macht werben den Unternehmern wieder Spaß!**

Täglich neue Angebote, Fotos von Produkten oder Berichte  
über Ihr Unternehmen. Jetzt einfach RegioTrends nutzen!

Nur 10 Euro (zzgl. MwSt.) monatlich  
und Sie können täglich beliebig viele Angebote, PR-Texte  
oder redaktionelle Artikel veröffentlichen.  
JEDE Ihrer Meldungen wird sofort  
direkt mit Ihrer Homepage verlinkt.

**Mehr aus der Regio oft schneller erfahren!**

**www.regiotrends.de**

Ein ausführlicher Rückblick auf das vergangene Jahr und der Bericht der SPD-Landtagsabgeordneten Marianne Wonnay standen neben Ehrungen langjähriger Parteimitglieder und den Vorstandswahlen im Mittelpunkt der diesjährigen Jahreshauptversammlung des SPD-Ortsvereins Emmendingen. Ein Schwerpunktthema bildete im Rechenschaftsbericht der Gemeinderatsfraktion laut einer SPD-Pressemitteilung die aktuelle Diskussion über die Erweiterung der Fußgängerzonen

## Thomas Fechner als Vorsitzender des SPD-Ortsvereins bestätigt

auf dem Marktplatz. Dabei sei für die Sozialdemokraten ganz klar, dass nach der Verwirklichung der umfangreichen Voraussetzungen dann auch die Absichtserklärung des Gemeinderates realisiert werden müsse, nämlich den gesamten Marktplatz zur Fußgängerzone umzuwidmen. Dieser positive Effekt, den die Stadt dadurch

erfahren werde, sollte von den Gegnern anerkannt und genutzt werden, anstatt ständig daran herumzumäkeln.

Ein weiteres wichtiges Thema des vergangenen Jahres sei die Situation in den städtischen Bildungseinrichtungen gewesen mit dem Ziel intensiver Förderung und familienergänzender Betreuung, beispielsweise durch die Sicherstellung der Schulsozialarbeit.

Zur künftigen Entwicklung der Kindergärten habe die Fraktion mit dem Ortsverein eine gut besuchte Veranstaltung organisiert, und auf SPD-Initiative sei das Jugendforum im Juli zurückzuführen. Noch nicht geklärt sei die Frage eines bezahlbaren Mittagessens für Emmendinger Schüler, da hier noch Beratungsbedarf bezüglich der Umsetzung bestehe. „Für uns steht jedenfalls fest, dass die Kinder nicht die Leidtragenden sein dürfen“, so Fraktionssprecher Fechner. „Beschämend“ nannte er die Auseinandersetzung der letzten Wochen über den Tafelladen.

Auch unter uns gebe es bedürftige Menschen, und die wolle die SPD nicht an den Rand drängen - „weder gedanklich noch räumlich!“ Nach dem „wahlfreien“ Jahr 2007 werde der Ortsverein nun Kräfte sammeln für das „Superwahljahr“ 2009, wenn neben der Europawahl auch die Kommunalwahlen und die Bundes-

tagswahl zu bestreiten seien.

Dabei werde mit Friedrich Kupsch ein langjähriges, zuverlässiges Vorstandsmitglied auf eigenen Wunsch nicht mehr in vorderster Linie dabei sein, und Thomas Fechner dankte seinem Stellvertreter herzlich unter lang anhaltendem Applaus. Zuvor waren Peter Dreßen für 40 Jahre, Karl Kölblin und Günter Stöhr für 50 Jahre Mitgliedschaft in der SPD von Fechner mit einer Urkunde und der SPD-Ehrendnadel gewürdigt worden.

Bei den anschließenden Neuwahlen wurde sowohl Thomas Fechner als auch seine Stellvertreterin Eva Maria Hauke eindrucksvoll bestätigt, als Nachfolgerin für Friedrich Kupsch wurde die 23-jährige Luisa Boos als weitere Stellvertreterin gewählt.

Schriftführerin ist nun Sigrid Hirth-Walther, Barbara Schweizer amtiert weiter als Kassiererin, während Hanspeter Hauke als Bildungsreferent und Dr. Dieter Wörner als Umweltreferent den Ortsvereinsvorstand vervollständigen. Nach ihren Glückwünschen für die Geehrten und Gewählten ging SPD-Landtagsabgeordnete Marianne Wonnay auf die aktuelle Situation nach den Landtagswahlen in Hamburg und Hessen ein, wobei sie die Frage der Glaubwürdigkeit betonte.

Mit der Partei „Die Linke“ müsse man sich inhaltlich auseinandersetzen und dabei klarstellen, dass vieles, was von ihr gefordert werde, schlicht nicht finanzierbar und damit populistisch sei.



Zusammen in der SPD fast so lange wie die Partei besteht: Peter Dreßen (l., 40 Jahre Mitgliedschaft), Günter Stöhr (4. v. l., 50 Jahre Mitgliedschaft) und Karl Kölblin (r., 50 Jahre Mitgliedschaft) rahmen während der Jahreshauptversammlung des SPD-Ortsvereins den wieder gewählten Vorsitzenden Thomas Fechner (2. v. l.) und Landtagsabgeordnete Marianne Wonnay ein.  
Foto: Hanspeter Hauke

## Diplomübergabe für Fachpflegekräfte am Kreiskrankenhaus

Kreis Emmendingen (us). „Fachwissen ist nicht alles, aber ohne Fachwissen ist alles nichts“. Auf diesen Punkt brachte der Ärztliche Direktor des Kreiskrankenhauses Emmendingen, Dr. Bernd Nebel, den Stellenwert der Weiterbildung der Fachpflegekräfte in Anästhesie und Intensivpflege, die vom Kreiskrankenhaus Emmendingen im Verbund mit weiteren Kliniken aus Südbaden seit vielen Jahren erfolgreich betrieben wird. Neun Fachpflegekräfte aus dem Kreiskrankenhaus Emmendingen, dem Herzzentrum in Bad Krozingen, dem Loretto-Krankenhaus Freiburg, dem Diakonie-Krankenhaus in Freiburg und den beiden Helios-Kliniken in Müllheim und Titisee-Neustadt haben ihre zweijährige Weiterbildung erfolgreich abgeschlossen. Ihr Abschlussdiplom erhielten sie in einer Feier im Kreiskrankenhaus Emmendingen von Dr. Peter Wetzels, Chefarzt der Anästhesie und Intensivmedizin des Loretto-Krankenhauses in Freiburg, der den Prüfungsvorsitz hatte. Dr. Bernd Nebel, der in seiner Funktion als Chefarzt der Abteilung für Anästhesie und Intensivmedizin die Weiterbildung begleitet, bedankte sich beim Team

um Weiterbildungsleiter Thomas Maier und aus aktuellem Anlass besonders bei Helmut Hennes für die langjährige Unterstützung. Der Verwaltungsdirektor des Kreiskrankenhauses geht im Mai in den Ruhestand, deshalb war es für ihn die letzte Weiterbildungs-Diplomfeier. Er erinnerte an die Anfänge der Weiterbildung, die mit einfachsten Mitteln „sozusagen mit Unterricht auf der Bettkante des Krankenhauses“ ihren Ursprung hatte. Um sie auf Dauer zu sichern und zu finanzieren, sei die Verbundlösung mit anderen Kliniken ins Leben gerufen worden.

Diese Zusammenarbeit habe sich erfolgreich etabliert, deshalb sei das Kreiskrankenhaus als Stätte der Weiterbildung gesichert, verkündete Helmut Hennes. Für den Landkreis als Träger des Kreiskrankenhauses überbrachte der Erste Landesbeamte Günther Stecher die Glückwünsche von Landrat Hanno Hurth und Geschäftsführer Helmut Schillinger.

Vom Kreiskrankenhaus Emmendingen haben Jürgen Fischer und Rüdiger Hagt die Weiterbildung mit Erfolg abgeschlossen.



Geschafft: Die erfolgreichen Fachpflegekräfte der Weiterbildung nach der Diplomübergabe.  
Foto: Landratsamt Emmendingen – Ulrich Spitzmüller



Volles Haus am vergangenen Samstag im Schlosskeller. Die Band Seven Up kam seit mehr als einem Jahr wieder zurück nach Emmendingen. Mit klassischen Rock- und Pop-Covers, aber auch mit neuen Liedern, begeisterte die sechsköpfige Combo das Publikum.

Foto: R. Laniot

## Konzentration auf die Raumschaft und Kundennähe führte zu gutem Jahresergebnis bei der Volksbank Breisgau Nord

Dass nicht nur die beeindruckende Höhe von ausgewiesenen Bilanzsummen einer Bank den Status und Erfolg beim Kunden ausmacht, das unterstrich die Volksbank Breisgau Nord in ihrem heutigen Pressegespräch zur Jahresbilanz 2007.

Ungeachtet aller Zahlen belegten die Ausführungen eindrucksvoll, dass die Volksbank die „Bank des Volkes“ ist, die durch persönliche Betreuung ihrer Kunden Vertrauen genießt und der Kunde dies durch seine Geschäfte mit der Volksbank „auch zurückzahlt“.

225 Mitglieder konnte die Genossenschaft im vergangenen Jahr neu gewinnen und das bedeutet, dass heute 42.425 Kunden auch Mitglied der Bank sind, die damit ein klares Bekenntnis zu ihrer Bank abgeben.

60 Prozent der Einwohner im Geschäftsgebiet sind Kunden der Volksbank, die für ihre Kunden 208.340 Konten führt. Vor allem der erweiterte Servicebereich wird gut angenommen, denn inzwischen bietet die Bank auch Konditionen und Leistungen an, die denen der allseits bekannten Direktbanken entsprechen. Und damit ist auch für den Kunden die Entscheidung einfacher geworden, ob er ein anonymes Abwickeln seiner Geldgeschäfte annimmt oder zu gleichen Konditionen die Dienste einer betreuenden Bank „vor der Haustüre“ nutzt.

Zu den Zahlen: Die Bilanzsumme von 1.152 Millionen hat sich um 2,5 Millionen Euro erhöht. Und das betreute Gesamt-Kunden-Volumen stieg um 65 Mio. auf 2.472 Mio. Euro.

Im Kreditgeschäft wurden 349 Förderdarlehen mit einem Volumen von 24,6 Mio. Euro vermittelt und gerade hier beweist die Bank ihre Kompetenz, die von den Kunden gerne genutzt wird.

Firmenkunden nahmen Volksbank-Darlehen von 68,8 Mio. in Anspruch und Privat-Kunden konnte man 1.289 Darlehen mit einer Gesamtsumme von 94,3 Mio. Euro zur Verfügung stellen.

Vor allem für den gewerblichen Mittelstand ist die Volksbank der richtige Ansprechpartner. Die vertrauensvolle Geschäftsbeziehung wird zwar manchmal durch bürokratische Vorgänge, die der Bank auferlegt sind, erschwert gesehen, doch im Nachhinein kann durch die offene Zusammenarbeit für die Unternehmen viel Positives bewegt werden.

Fotos: Reinhard Laniot



Zufriedener Volksbank-Vorstand: Markus Singler, Karl-Heinz Dreher, Klaus Schmitt, Martin Reichenbach (v.li.)

Volksbank lud gestern Abend zum Unternehmerforum 2008 ein:

## Das „Ich“ als wichtigste Ressource bei der Stressbewältigung

Gestern Abend lud die Volksbank Breisgau Nord zum „UnternehmerForum 2008“ in die Steinhalle ein.

Als Referenten konnte die Volksbank den gefragten Sportpsychologen und Experten für Selbstmanagement, Professor Dr. Hans Eberspächer, gewinnen.

In der voll besetzten Steinhalle erläuterte Dr. Eberspächer in seinem Vortrag „Ressource Ich – der ökonomische Umgang mit Stress“, wie jeder Einzelne lernen kann, besser mit Stress umzugehen. Wichtigste Ressource dabei: Das Ich. Ob nun Unternehmer, Eltern oder Studieren-

de, jeder könne den richtigen Umgang mit Stresssituationen lernen und dadurch seine Leistungsfähigkeit steigern.

Stresssituationen entstehen, laut Eberspächer, häufig aus Überforderung und der Furcht vor negativen Konsequenzen. Die daraus resultierenden Stresssymptome: Das rationale Denken setzt aus und die Frustrationstoleranz nimmt deutlich ab. So kann ein pieksendes Legosteineinchen auf dem Lieblingssessel durchaus der berühmte Tropfen auf den heißen Stein sein, welcher den ansonsten friedlichen Familienvater aus der Haut fahren lässt. Nach Eberspächer lassen sich solche Situationen entschärfen, wenn sich die Gestressten klar machen, dass es meist nicht die Dinge sind, die den Stress verursachen, sondern die persönliche Sicht auf die Dinge. Außerdem sei es wichtig sich darauf zu konzentrieren, was im Augenblick getan werden kann und nicht verpassten Gelegenheiten nachzusinnieren.

Allerdings, so Eberspächer, sei Stress auch die Würze des Lebens, es komme

eben auf das richtige Maß an.

Der größte Teil des Publikums erkannte sich selbst in der einen oder anderen Situation, die Dr. Hans Eberspächer schilderte, wieder. Dabei trug er Verbesserungsvorschläge stets mit einem Augenzwinkern und nie belehrend vor. Am Ende nutzten viele Zuhörer die Gelegenheiten, eines der Bücher von Dr. Hans Eberspächer zu erwerben, die er selbst signierte.

Im Anschluss an die Veranstaltung lud die Volksbank zu einem Imbiss und einem Glas Wein ein, bei dem die Besucher den Abend stressfrei ausklingen lassen konnten. (dw)

## Fakten und Zahlen der Volksbank 2007

150.000 Euro für Spenden und Sponsoring (Vereine, Kindergärten, Schulen), 50 Informations- und sonstige Veranstaltungen, an denen über 8000 Kunden teilgenommen haben, 331 Mitarbeiter, 809 Schultage, 350 PCs, 326 Bank-Arbeitsplätze, 22 Server, an 41 Geldautomaten wurden 1.197.832 Transaktionen durchgeführt, dabei wurden 181 Mio. Euro ausgezahlt, 50 Kontoauszugsdrucker, 3 Einzahlter, erste SEPA-Überweisung (Single Euro Payments Area) am 28.1.2008, in Zukunft gesamter EU-Zahlungsverkehr über Volksbank, IBAN und BIC stehen auf jedem Kontoauszug, neue Regeln für Wertpapiergeschäft seit 1. November 2007, Grundlage: „Richtlinie für Märkte und Finanzinstrumente“, Anlegerschutz im Vordergrund, seit 1. November 2007 „TUI Reise Center der Volksbank Breisgau Nord eG“ mit allen namhaften Veranstaltern und Fluggesellschaften am Markt aktiv, Vermittlung von 349 Förder-Darlehen mit einem Volumen von 24,6 Mio. Euro an gewerbliche und private Kunden, Betreutes Gesamt-Kunden-Volumen 2.472 Mio. Euro, das ist eine Steigerung gegenüber Vorjahr von 65 Mio. Euro, festverzinslichte Termineinlagen bis drei Jahre Laufzeit 72 Mio. Euro (+ 82% gegenüber Vorjahr), Union Investment / Wertpapiere 162 Mio. Euro Bruttoabsatz (+ 33 % gegenüber Vorjahr), Bestand des Tagesgeldkontos VR-FlexOnline für Privatkunden um 32 % gesteigert auf 30 Mio. Euro, UniProfiRente hat über 1,4 Mio. zufriedene Kunden, die Steuererstattung beträgt zwischen 20% - 50%, bis zu 30% Einmalzahlung, Immobilienabteilung hat 71 Objekte vermittelt, Objektumsatz um 35 % gesteigert, 5 Wohnbaufinanzierungsspezialisten haben mehr als 1200 Beratungsgespräche geführt, 37% der Konten sind für Online-Banking freigeschaltet, über 67% des gesamten Zahlungsverkehrs wurde beleglos durchgeführt, täglich besuchen fast 1900 Kunden die Internetseiten der Volksbank, mehr als 18.000 monatliche Transaktionen über Telefon-Banking, mehr als 1000 Anrufe täglich. (dw)



Professor Dr. Hans Eberspächer



## 1:1 beim Trainereinstand von Dieter Rutz

Trainer Dieter Rutz (Foto links) am Samstag nach dem Nachholspiel des FC Emmendingen gegen den VfR Hausen im Elzstadion: „Ich bin mit der Leistung zufrieden. Nach anfänglichen Schwierigkeiten hat sich die Mannschaft immer besser gefunden und das 0:1 (15.) gut weg gesteckt. Mit etwas Glück (Pfostenschuss kurz vor Schluss) wäre noch mehr möglich gewesen. Auf diese Leistung können wir am Samstag wieder daheim gegen Weil aufbauen!“



Auf dem Weg zur Sicherung des Klassenerhalts in der Fußball-Verbandsliga Südbaden: Das neu formierte Team des FC Emmendingen.

FCE-Mannschaftsaufstellung: Adrian Winski, Christian Friedrich, Christian Heller, Edmir Bilali, Boris Strika, Marco Hemmeter (75. Florian Rees), Tobias Hechinger, Florian Busch (58. Gazi Sari), Anton Weis, Quaiss Ben Abderrahmen, Emran Haydini



Fotos: Reinhard Laniot



Foto oben: Obwohl FCE-Keeper Adrian Winski hier in der 27. Minute ausgespielt war verhinderte er noch diese Hausener Chance. Foto unten: In der 80. Minute traf Gazi Sari (rechts) mit diesem Schuss den rechten Pfosten.



43. Minute: Christian Heller gleicht nach einem Eckball von Anton Weis aus.



Edmir Bilali köpft in der 10. Minute über das Tor.

## Volleyball: VSG Mundingen schafft am letzten Spieltag Aufstieg in Bezirksliga

(tb) - Jubelgeschrei bei den Volleyballern der VSG Mundingen: Das Team sicherte sich an seinem letzten Spieltag am Samstag in Breisach den Aufstieg in die Bezirksliga.

Bereits auf der Fahrt an den Rhein träumten die Mundingener vom Sieg über die heimische Mannschaft. Kaum an der Breisgauhalle in Breisach ange-

kommen, ging dieser Traum auch schon in Erfüllung: Die Breisacher konnten aufgrund eines Spielermangels nicht antreten und schenken den Mundingern damit den eindeutigen 3:0-Sieg. Obwohl der Aufstieg somit bereits gesichert war, ließ das Team nicht locker und brachte die Jungs des FT Freiburg richtig ins Schwitzen. Am Ende reichte es zwar nur

zu einer 2:3-Niederlage, doch die VSG konnte diese locker wegstecken. Auch Trainer Timo Wagner zeigte sich sehr zufrieden mit der Leistung seines Teams. Besonders freuten sich die VSGler über das Comeback von Friedbert Bühler. Nach fast zwei Jahren krankheitsbedingter Pause stand er am Samstag erstmals wieder auf dem Feld und stellte

sein Können unter Beweis.

Nach einer Saison in der Bezirksklasse wollen die Mundingener auch in der Bezirksliga beweisen, was in ihnen steckt. Ob es zum Aufstieg in die Landesliga reicht, steht noch in den Sternen, aber das Team weiß schon heute, dass es alles versuchen wird, um aufzusteigen.

## 7:0-Sieg zum Auftakt: SV Mundingen startet gegen Ihringen furios in die Rückrunde!

Gegen den VfR Ihringen knüpfte die Gleichauf-Elf nahtlos an die guten Leistungen der Vorrunde an. Trotz personeller Veränderungen in der Abwehr zeigten die Grün-Schwarzen den abstiegsbedrohten Kaisersthülern von Beginn an, wohin der Weg des SV Mundingen in dieser Saison führen soll. Mit aggressivem Forechecking und schnellem Umschalten ging es ausschließlich Richtung Ihringer Gehäuse. Bereits in der 18. Minute fiel die verdiente Führung. Ingo Brunners Freistoß aus halbreicher Position fand den Weg direkt ins Tor. Danach fehlte den Mundingern trotz Torchancen die letzte Konsequenz, um den zweiten

Treffer nachzulegen. Kurz vor der Pause war es erneut Ingo Brunner, der mit einem satten Schuss ins rechte Eck für klare Verhältnisse sorgte. Der zweite Durchgang begann, wie der erste endete. Jens Schwarz' 3:0 brach die Gegenwehr der Gäste. Erst Recht, als Janusz Malcherczyk auf 4:0 erhöhte. Spürbar frischen Wind brachte der eingewechselte Daniel Binder, der das 5:0 durch Jens Schwarz mit einer tollen Flanke mustergültig vorbereitete und mit einem listigen Heber den sechsten Treffer selbst erzielte. Den Schlusspunkt setzte Torjäger Jens-Uwe Schwarz mit seinem dritten Treffer. Damit landete das Team von

Uwe Gleichauf, Matthias Mand und Dietmar Boos seinen bisher höchsten Saisonsieg. **SVM-Aufstellung:** Fischer - Kuhn (67. Arnold), Müller, Blust - Gorzalka (46. Binder), Maier, Malcherczyk, Brunner - Ehrler (70. Lindenberg), Schwarz, Mößinger  
Tore: 1:0/2:0 Ingo Brunner (18./43.), 3:0 Jens-Uwe Schwarz (48.), 4:0 Janusz Malcherczyk (58.), 5:0 Jens-Uwe Schwarz (69.), 6:0 Daniel Binder (74.), 7:0 Jens-Uwe Schwarz (85.)

Die Reserve unterlag dem VfR Ihringen II knapp mit 1:2. Mundingener Torschütze: Sven Bürkle. **Vorschau:** Sonntag, 16. März, 15 Uhr: FV Nimb- burg - SVM. *Daniel Gorzalka*

## SG Wasser/Kollmarsreute gewinnt 3:2 nach 0:2-Rückstand gegen Bötzingen

Zum Rückrundenstart trat die SG Wasser/Kollmarsreute beim Reserveteam des FC Bötzingen an. Auf dem Kunstrasen bestimmte die SG die Anfangsphase und wollte ein frühes Tor erzielen. Doch Mitte der ersten Hälfte ging die Heimelf durch einen Doppelschlag binnen zwei Minuten mit 2:0 in Führung. Wie ausgewechselt kam die Hornecker-Elf aus der Halbzeitpause. Fortan bestimmte die SG Ball und Gegner. In der 55. Minute erzielte der eingewechselte Gökan Cetinkaya den Anschlusstreffer. Danach hatte die SG noch mehrere gute Einschussmöglichkeiten. Doch

erst in der 75. Minute brachte Sergey Kohl den Ball zum vielumjubelten (der zahlreichen SG Fans) Ausgleich im Tor der Bötzinger unter. Mit diesem Unentschieden wollte sich die SG nicht zufrieden geben und spielte weiter Richtung Bötzinger Tor. Zehn Minuten vor Spielende wurde der Aufwand mit dem Siegtreffer belohnt. Nach Freistoß von Bohnenberger erzielte Shaban Gerber den verdienten 3:2-Siegtreffer per Kopf. Aufgrund der guten zweiten Hälfte ein verdienter Auswärtssieg.

Am Sonntag erwartet die SG Wa/Ko das Perspektivteam des FC Emmen-

dingen zum Derby in Wasser. Das Vorspiel gewann die Verbandsligareserve mit 7:3.

**Aufstellung SG Wa/Ko:** Ziebold (25. T. Saier), B. Reinbold, Hübner, Jauch (45. Cetinkaya), Groß, Berg (75. Weis), Kaltenbach, Bohnenberger, Armbruster, S. Gerber, Kohl,  
Tore: 1:0 (28.), 2:0 (30.), 2:1 (55.) Cetinkaya, 2:2 (75.) Kohl, 2:3 (80.) S. Gerber. Zuschauer: 100

**Vorschau:** So., 16. März, 15 Uhr in Wasser: SG Wa/Ko - FC Emmendingen P-Team; 13 Uhr, Reserve: SG Wa/Ko II - TV Köndr. II (Tabellenführer).

*Bodo Reinbold*

## Volleyball: Licht und Schatten zum Abschluss

(bmg) - Am vergangenen Wochenende ging für die Volleyballmannschaften des TB Emmendingen die Saison 2007/08 zu Ende. Die Herren I zementierten ihre Ausnahmestellung in der Landesliga West mit einem souveränen 3:0-Sieg über den VC Haslach und steigen mit am Ende zehn Punkten Vorsprung und nur einer Niederlage als Meister in die Verbandsliga auf. Die Damen I gewannen gegen VSG Endingen I und SV Waldkirch I mit jeweils 3:1 und steigen mit nun acht Punkten Vorsprung und ebenfalls nur einer Niederlage als Meister der Bezirksliga Nord in die Landesliga auf. Die Herren II schlugen den TV Kippenheim mit 3:2, unterlagen jedoch dem USC Freiburg III mit 0:3 und beenden ihre erste Saison in der Bezirksliga Nord auf Rang sechs. Die Damen II unterlagen dem TV Kippenheim II mit 1:3, gewannen darauf-

hin jedoch gegen die VSG Mundingen I mit 3:1 und bleiben damit Vierter in der Kreisliga Mitte Nord.

Die Herren III verloren gegen den

RSV Oberhausen mit 1:3 und gegen Alemannia Zähringen II mit 0:3 und erreichten damit am Ende Platz fünf in der Bezirksklasse Mitte.



## Fußball

### FV Windenreute verlor gegen SV Winden mit 0:1

Im ersten Heimspiel nach der Winterpause zeigte die Mannschaft von Trainer M. Kaldewey, dass sie nicht gewillt war, den Tabellenstand mit dem fußballerischen Können vergleichbar zu machen. Jeder der zahlreichen Zuschauer konnte sich davon überzeugen, dass das fußballerische Potential absolut vorhanden ist, nur das Glück oder die Cleverness fehlen an der einen oder anderen Stelle. So waren es auch die Gäste, welche die ersten zehn Minuten klar dominierten. Schnell und direkt lief der Ball und die Heimspielmannschaft musste das ein oder andere Mal hinterher schauen, wie einfach doch Fußball funktionieren kann. So war es auch eine Unachtsamkeit in der Abwehr, die den Gästen in der 5. Spielminute den Weg zum 1:0 ebnete. Allerdings war dieses Tor auch gleichzeitig die Start-Fanfare für die FVW-Spieler. Jetzt ließen sie den Gästen kaum noch Raum. Ein ums andere Mal wurde die Abwehr der Gäste ausgespielt und nur dem hervorragenden Torwart von Winden ist es zu verdanken, dass die Führung bis zur Halbzeit hielt. Absolut dominierend war die Heimelf - und der Gästetorhüter auch nach der Pause. Die Hausherren spielten wie entfesselt auf und erarbeiteten sich mehrere Tormöglichkeiten. Alleine dem gut aufgelegten Torwart ist es zu verdanken, dass Winden als Sieger vom Platz ging, denn Windenreute zeigte ein super Spiel, dominierte über weite Strecken, versäumte es aber, diese Überlegenheit in Tore umzumünzen. Die Zweite musste sich gegen die Reserve aus Waldkirch mit 4: 1 geschlagen geben.

**Aufstellung:** Th. Schirk, Bührer, Disch (Lell), Brunn, Brandner, Sitte, Benninger, Schulz, Berisa, Frauzem, Isenov. Gelb-Rot: FVW (75. Min.), Winden (85. Min.) Tor: 0:1 (5. Min.)

### Kegeln: Heimsieg der SKC 85-Damen

Den Damen des SKC 85 Emmendingen war klar, dass dieses Heimspiel gewonnen werden muss. So wurde auch in einer geschlossenen Mannschaftsleistung gespielt. Mit Ehrgeiz, Elan und Unterstützung einiger Fans wurde verdient gewonnen. Endstand dieser Begegnung 2301 zu 2243 Holz. Paarungen: L. Seiboth 390 - K. Kaltenbach 385, I. Frensel 384 - R. Oster 367, M. Bohnenberger 384 - U. Bükler 381, L. Black 382 - C. Ziebold 359, S. Friedrich 390 - A. Mak 359, E. Lang 371 - K. Wolfspberger 392 Holz. Die Herren des SKC waren am Sonntag zu Gast beim KC Heros 3 und mussten sich mit einem Endstand von 5285 zu 5012 Holz geschlagen geben. Beste Einzelergebnisse: Dieter Leimenstoll 869, Willi Seiboth 855, Luka Rosan 847, Harry Kammerer 836 Holz. **Vorschau:** Sonntag, 30. März, 10 Uhr: SKC Herren - Schwarz Weiß Freiburg; 12 Uhr: Rot Weiss Kollnau 2 - SKC Damen; 15.45 Uhr: Schwarz Weiss Frbg. 2 - SKC Mix.

*Michaela Bohnenberger*



Gefragte Gesprächspartnerin vom Gewerbeverein: Vorsitzende Christl Gräber mit Einzelhandelspräsident Frese (links) und AGL-Vorsitzendem Wipfler. Links: Heiko Grafmüller gratuliert für die Werbegemeinschaft!

## Karl-Friedrich Jundt-Schöttle feierte seinen 65sten!

„Mit 66 Jahren...“

...da fängt das Leben an“ – so heißt es in einem bekannten Schlager. Dass mit 65 jemand jedoch mitten im Leben steht, vor Energie nur so sprüht und keineswegs sich in einem Jahr (mit 66 Jahren) dann nur dem „Leben“ widmen wird, das garantiert der Name Karl-Friedrich Jundt-Schöttle.

Kürzlich feierte er die Vollendung seines 65. Lebensjahres und am Freitag wurde nun offiziell gefeiert. Ein langer Einkaufsabend im Stammhaus am Marktplatz mit seinen treuen Kunden, Bekannten und natürlich mit seiner Familie bot Modenschau und Kulinarisches und auch die Zeit in kleinem Kreise Rückblick auf die letzten Jahrzehnte zu halten.

Neben seinen persönlichen Erinnerungen an den privaten wie auch geschäftlichen Werdegang ergänzten die Gäste in den Grußworten das Bild des engagierten Emmendingers.

Christl Gräber („Ohne ihn läuft gar nichts!“), Heiko Grafmüller („Seine Erfahrung und seine Dynamik reißen uns mit!“), Hans-Joachim Wipfler („Wo holt er nur die Ideen her?“ und „... bremsen lässt er sich nun mal gar nicht!“) zollten Anerkennung seitens Gewerbeverein, Werbegemeinschaft und Aktionsgemeinschaft Lammstraße.

Extra angereist war auch Philipp Frese, der als Freiburger den von ihm geführten Einzelhandelsverband vertrat und Jundts Engagement im Verband würdigte.

Über seine Arbeit als Gründungsvorsitzender der Emmendinger Werbegemeinschaft war Jundt auch als Stadtrat (Freie Wähler) immer engagiert interessiert an der Kommunalpolitik. Als Leiter des Arbeitskreises Innenstadt liegt sein Hauptaugenmerk derzeit auf der Entwicklung der Stadtdurchfahrt, wobei er nachhaltig für eine Offenhaltung der Durchfahrt plädiert.

Doch dies waren an diesem Abend nur Themen am Rande. Der 65-Jährige hatte zusammen mit seiner Frau Traudel Zeit für Gespräche, die Nachfolge-Generation der Familie kümmerte sich um die Kunden und so klang ein Abend aus, der dem Jubilar sichtlich gefallen hat. Und vielleicht lief dann zu Zuhause am späten Abend doch noch Udo Jürgens: „Mit 66 Jahren...“

## Zur Person

**Familie** - Am Anfang stand die Adoption durch das Ehepaar Jundt – seit dort Karl-Friedrich Jundt-Schöttle. Ausbildung, LDT in Nagold. Heirat 1970, 3 Kinder, von denen Yvonne und Marcel mit ihren Partnern im Unternehmen tätig sind.

**Handel ist Wandel** - Blum-Jundt hatte schon Filialen in Denzlingen, Waldkirch, Tenningen, Kaufland. - Heute Konzentration auf „mitten in Emmendingen“ mit Fachgeschäften: Modehaus für Damen- und Herrenbekleidung und Wäsche, Kinderhaus, Bettenhaus, ESPRIT store. Dazu notwendig war der Erwerb der heutigen Immobilien am Marktplatz, in der Theodor-Ludwig-Straße, der Hebelstraße.

**Ehrenämter** ...bei Verbänden EHV und LAG, Industrie- und Handelskammer, Gemeinderat, Lions-Club, Aufsichtsrat der Volksbank, Aufsichtsrat der Sütex in Sindelfingen, Gründungsvorsitzender der Werbegemeinschaft Emmendingen, heute Ehrenvorsitzender. Geblieben ist der Handelsausschuss des DIHK, die Volksbank, der Arbeitskreis Innenstadt der Werbegemeinschaft.

**Heute...ist das Unternehmen Blum-Jundt und Betten-Jundt sehr gut aufgestellt.**

Die spezialisierten Abteilungen werden von kompetenten Mitarbeiterinnen ausgefüllt – zur Zeit 60 Köpfe. Die Familie ist stark eingebunden und übernimmt Zug um Zug die Unternehmensführung.

## Arbeitskreis Innenstadt mit neuem Vorschlag

Knapp zwanzig Gäste am vergangenen Donnerstag im Nebenzimmer des Gasthauses Grüner Baum bei der Veranstaltung des Arbeitskreises Innenstadt der Werbegemeinschaft.

Arbeitskreisleiter Karl-Friedrich Jundt-Schöttle ließ noch einmal die geschichtlichen Fakten aus der Vergangenheit zur Innenstadtgestaltung sowie Fakten zur Parksituation und zum „Funktionieren“ von Fußgängerzonen aufleben. Sein Vorschlag, den geplanten Busbahnhof „über“ die Gleise auf das Gebiet des ehemaligen Badenova-Geländes zu legen, überraschte an diesem Abend. Mit den bei Bahnhof und Post dann zur

Verfügung stehenden Kurzzeitparkplätzen direkt am Zentrum, könnte dann wenigstens ein kleiner Ausgleich auch zu den bei einer Bebauung des Areals Merk entfallenden Parkplätzen geschaffen werden.

Klar wurde, dass die bisher weit unter den Erfordernissen eines rentablen Geschäftsbetriebes liegende Fußgängerzone (ca. 400 statt mind. 1200 Fußgänger in der Theodor-Ludwig-Straße) derzeit keinen rentablen Betrieb der kleinen und mittelständischen Firmen in der Innenstadt zulassen. Man sprach sich klar gegen eine Sperrung der Innenstadt-durchfahrt aus.

## Machen Sie

sich in der Woche einen EM-EXTRA-Tag!

**Wir suchen freie Mitarbeiter für redaktionelle Arbeiten (Berichterstattung, Fotografieren...)**

Flexible Arbeitszeiten!

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung:

EM-EXTRA, Postfach 1312,  
79303 Emmendingen  
Telefon 07641 / 9330919



## Ins Schwarze....

...getroffen hat das Orga-Team der Emmendinger Leistungsschau mit der Verpflichtung von Jörg Burghardt. Gestern Abend zeigte er auf, wie man sich z.B. von anderen unterscheidet, wie man Gefühle anspricht und setzte dann im Workshop die Erfahrungen mit den Teilnehmern sogleich in die Praxis um. Nicht nur Petra und Dieter Bauer (links) als Gastgeber bei Bauer financials waren begeistert.



# CleverKabel

Ein Anschluss. Drei Vorteile.

► Internet ► Telefon ► Abo-TV

## Kabel BW-Team Emmendingen

Karl-Friedrich-Straße 9 • 79312 Emmendingen  
Telefon 0 76 41 / 953 92 30

### Sonderaktion: Restaurantbuch!

Bis zu 340 € mit dem Restaurantbuch sparen bei Abschluss von CleverKabel 10 oder 25 MBit\*

\* Nur gültig vom 01. bis 31.03.08 bei Abschluss von CleverKabel 10 oder 25 MBit/s. Nur für Neukunden. Aushändigung erfolgt nach Vorlage der ersten Rechnung. Abholung innerhalb 4 Wochen nach Erhalt der Rechnung. Für bei o.g. Vertriebspartner der Kabel BW einlösbar!



**KabelBW**  
Vertriebspartner

## 24. Emmendinger Künstler Markt

am Markgrafenschloss

2008

Sa. 15. März 10.00 - 18.00 Uhr Infos  
So. 16. März 11.00 - 18.00 Uhr 07641-5 66 15

## 7. Emmendinger Kleinkunstpreis

## Haben Sie Ärger und Probleme



mit Ihrem Haus- und Grundbesitz oder Probleme mit Ihrer Eigentumswohnung?

Wir sind die Profis und helfen Ihnen weiter! Werden Sie Mitglied beim Hausbesitzerverein. Jahresbeitrag € 50,-

Talstraße 1, 79312 Emmendingen • Tel. 07641 / 93077 - 0

[www.haus-und-grund-em.de](http://www.haus-und-grund-em.de)

www.zoowelt-kienzler.de

# Zoowelt

Bugstr.4 • 79336 Herbolzheim  
Gewerbegebiet Bug, Nähe Hela

Die gute Adresse für:  
Aquaristik • Vögel • Kleinsäuger  
Hunde- und Katzenzubehör  
Terraristikzubehör und Futtertiere

Öffnungszeiten: täglich von 10 bis 19 Uhr • Sa. 10-15 Uhr

Verlängerung  
Verstärkung  
Auffüllen  
je € 20,-

**Modelle für  
Nagelmodellage  
gesucht**

## Beauty - Wellness - Gesundheit

Michaela Siegel - Neustr. 34 - Emmendingen

Termine nur nach telefonischer Vereinbarung!  
Tel. 07641 / 953 91 73 oder 0162 / 134 21 62

## Wir suchen

für unsere Stadtzeitung EM-EXTRA

## Fahrer mit eigenem Pkw

Haben Sie dienstags am Nachmittag für ca. 3 Stunden Zeit?

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung:

EM-EXTRA, Postfach 1312,  
79303 Emmendingen  
Telefon 07641 / 9330919



## Wir suchen

für unsere Stadtzeitung EM-EXTRA

## Austräger

Haben Sie dienstags am Nachmittag Zeit? Mindestalter 14 Jahre. Gerne auch Erwachsene!

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung:

EM-EXTRA, Postfach 1312,  
79303 Emmendingen  
Telefon 07641 / 9330919



## Für Ihre Werbung:

Kleines Format -  
große Wirkung

**Stadtzeitung  
EM-EXTRA**

**Putzfee für  
Ausstellungsräume in  
Denzlingen gesucht.**

2 - 3-mal wöchentlich für  
2 - 3 Std. auf 400-Euro-Basis.  
Chiffre-Nr. 1103 an EM-EXTRA

## EM-EXTRA -Service für Inserenten!

Wir gestalten und setzen Ihre Anzeige und leiten die Daten auf Wunsch gerne an andere Zeitungen weiter, wenn Ihre Anzeige dort im gleichen Erscheinungsbild gedruckt werden soll. Nutzen Sie diesen bekannten **EM-EXTRA**-Vorteil!

**Ein Service, den NUR WIR  
in Emmendingen bieten!**

**EM-EXTRA - Service für Unternehmer**

Unsere Kreativ-Abteilung gestaltet Ihnen auch gerne Ihre **Flyer, Kundenprospekte** (mit lokal kompetenter Text- und Fotoerstellung!), **Visitenkarten und vieles mehr!**



# GETRÄNKE Service HERR EMMENDINGEN

Abholmarkt – Gastronomie – Festbedarf und Heimservice

Freiburger Straße 16 • 79312 Emmendingen

Tel. 0 76 41-93 15 93 • Fax 0 76 41-93 15 41 • getraenke-herr@gmx.de

## Unsere Angebote gültig vom 12.03 - 29.03.2008

<p><b>NEU im Sortiment!</b></p>  <p><b>Fülle</b> Apfelsaft</p> <p><b>5.90 €</b></p> <p>6 x 1,0 l zzgl. Pfand 2,40 € Literpreis 0,98 €</p>	 <p><b>Hacker-Pschorr</b></p> <p>Münchner Hell oder Hefe Weisse</p> <p><b>13.50 €</b></p> <p>20 x 0,5 l zzgl. Pfand 4,50 € Literpreis 1,35 €</p>	 <p>Burkheimer Weine EDEL UND WERTVOLL</p> <p><b>Secco</b> und der Frühling erwacht</p> <p><b>5.25 €</b></p> <p>1 x 0,75 l pfandfrei Literpreis 7,00 €</p>
-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------



**Aqua  
VITALE**



**Classic oder  
Medium**

**3.00 €**

12 x 1,0 l  
zzgl. Pfand 3,30 €  
Literpreis 0,25 €



**BIONADE**



**alle  
Sorten**

**10.70 €**

24 x 0,33 l  
zzgl. Pfand 3,42 €  
Literpreis 1,35 €

### Öffnungszeiten:

Montag - Freitag 9.00 - 12.30 Uhr